



OBERFRÄNKISCHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG



WEIDHAUSEN

22.06.2014 – 10.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Weidhausen
96279 Weidhausen, Hilmar-Knauer-Str. 10

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

3	GRÜßWORT BEZIRKSVORSITZENDER / EINLADUNG
4	BERICHT DES BEZIRKSVORSITZENDEN DES BVO
5	VORWORT BÜRGERMEISTER WEIDHAUSEN
6	GRÜßWORT 1. VORS. SK WEIDHAUSEN
7	RÜCKBLICK SK WEIDHAUSEN
8	TABELLEN / EHRENTAFEL – SPIELLEITER REINER SCHULZ – BIS SEITE 10
11	TABELLEN OFR-EM 2014 IN SCHNEY
12	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH-EM 2014
13	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZ-EM SCHNEY 2014
14	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSOBERLIGA 2013-2014
15	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSLIGA-OST 2013-2014
16	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSLIGA-WEST 2013-2014
17	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZ-MM MÄNNER 2013
18	DVM U12 IN SCHNEY – BIS SEITE 19
20	DVM U16 MIT DEM SC HÖCHSTADT
21	BERICHT JUGENDLEITUNG DES BVO
22	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE JUGENDSCHNELLSCHACH-EM – BIS SEITE 23
24	TABELLEN & FOTOS OFR-EM DER JUGEND 2014 IN SCHNEY – BIS SEITE 25
26	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZ-EM DER JUGEND 2014 – BIS SEITE 27
28	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHULSCHACH-MM 2013 – BIS SEITE 29
30	TABELLEN BAYERISCHE JUGEND-EM 2014
31	TABELLEN OFR / BAYERISCHE JUGENDLIGEN 2013-2014
32	AUSSCHREIBUNG BINDLACH-OPEN (JUGENDTURNIER AM 19.07.2014)
33	AUSSCHREIBUNG BAMBERG-OPEN (JUGENDTURNIER AM 03.10.2014)
34	AUSSCHREIBUNG SCHACHFREIZEIT – BIS SEITE 35
36	TABELLEN 1. UND 2. SCHACHBUNDESLIGA 2013-2014
37	TABELLEN BAYERISCHE LIGEN 2013-2014
38	ENDTABELLE BAYERISCHE BLITZ-EM 2013
39	ENDTABELLE BAYERISCHE BLITZ-MM 2014
40	BERICHT ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
41	BERICHT SENIORENWART
42	AUSSCHREIBUNG SENIORENMEISTERSCHAFTEN IN BISCHOFSGRÜN
43	BERICHT DES WEBMASTERS
44	BERICHT ZUR MITGLIEDERERFASSUNG
45	BERICHT ZU MÄDCHEN UND FRAUENSCHACH
46	FINANZBERICHT
47	PROTOKOLL MV IN WINDHEIM / BIS SEITE 53
54	ANTRAG 1
55	ANTRAG 2
56	ANTRAG 3 / BESTENLISTE OBERFRANKEN
57	TERMINVORSCHAU 2014-2015
58	VORSCHAU ZUM 8. WUNSIEDEL SCHACHFESTIVAL 2014
59	STEFFANS SCHACHSEITEN / IMPRESSUM
60	OBERFRÄNKISCHER FUNKTIONÄRSADRESSENSPIEGEL 2014

GRÜßWORT DES BEZIRKSVORSITZENDEN

Grußwort zur Mitgliederversammlung des BVO in Weidhausen

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,



dieses Jahr haben wir als BVO auch wieder eine Premiere, denn wie im letzten Jahr treffen wir uns auch hier in Weidhausen erstmalig zu einer Mitgliederversammlung in Weidhausen. Es ist dies auch so besonders, weil der Schachklub Weidhausen sein 25-jähriges Bestehen feiert. Der BVO gratuliert hierzu herzlich.

Trotz der nicht langen Zeit seit seiner Gründung hat der SK Weidhausen schon viele Akzente im BVO gesetzt, sei es durch seine Mannschaften im Spielbetrieb oder die von ihm gestellten Funktionäre, hier darf ich SF Thomas Carl besonders herausgreifen, der den BVO sechs Jahre als Präsident/Bezirksvorsitzender geleitet und vier Jahre stellvertretender Präsident war.

Der BVO ist gerne der Einladung des SK Weidhausen gefolgt und wir hoffen alle, dass wir eine schöne Mitgliederversammlung erleben werden, bei der wir möglichst viele Schachfreundinnen und Schachfreunde begrüßen können.

Ingo Thorn
Bezirksvorsitzender

vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes
5. Kassen- und Revisionsberichte
6. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft gem. § 16 der Satzung und der Mitglieder des erweiterten Vorstandes gem § 18 Buchst. b) bis g)
7. Wahl der Delegierten für die Bundesversammlung des BSB und der BSJ
8. Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2014 und Nachtragshaushalt 2013
9. Anträge
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

BERICHT DES BEZIRKSVORSITZENDEN

Das vergangene Berichtsjahr hatte ein überregionales Ereignis für den BVO zu bieten. Die vom SV Seubelsdorf ausgerichtete Deutsche U14 Mannschaftsmeisterschaft auf Schloss Schney vom 26.12. bis 30.12.2013. SF Wiemann und seinen Helfern, hier sei nur SF Steffan beispielhaft erwähnt, ist es gelungen eine Veranstaltung durchzuführen die eine Werbung für den Schachsport und Oberfranken war. Ich hatte die Ehre sowohl bei der Eröffnung und bei der Schluss Veranstaltung teilnehmen zu dürfen, es war ein schönes Erlebnis so viele junge Menschen zu sehen denen es Spaß macht Schach zu spielen. Der BVO hat dieses Ereignis nicht nur mit Worten unterstützt, sondern auch mit dem Spielmaterial und einem noch von der Versammlung nachträglich zu genehmigenden Zuschuss, für die Zustimmung möchte ich mich hier ausdrücklich aussprechen. Wenige Tage später traditionsgemäß fanden vom 04. bis 06.01.2014 die oberfränkischen Schachtage auf Schloss Schney statt. Auch diese waren ein voller Erfolg, der ohne das bewährte Schney Team unter der Leitung unseres BSL SF Schulz und SF Steffan nicht möglich wäre. Ich kann nicht alle Schachfreunde an dieser Stelle aufzählen, die für den Erfolg dieser Schachtage erforderlich sind, aber ich danke Ihnen an dieser Stelle herzlich und freue mich auf das nächste Jahr.

Am 04.04.2014 fand eine erweiterte Vorstandssitzung in Untersteinach statt auf der wir den Haushaltsplan für 2015 und den Nachtragshaushalt für 2014 besprochen haben, wir bitten die Versammlung diese Haushaltspläne anzunehmen.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Schachfreunden im Vorstand und erweiterten Vorstand recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe, dass wir auch zukünftig für den BVO weiter wirken können.

Doch möchte ich an dieser Stelle eines klarstellen. Funktionäre sind auch Menschen und diese machen ggf. Fehler oder treffen Entscheidungen, die nicht allen gefallen. Dies kann jedoch nicht Anlass sein, diese Funktionäre mit Unverschämtheiten oder gar Beleidigungen zu bedenken, das haben wir alle nicht nötig. Dies kann und wird nicht der Umgangston sein, der in Oberfranken Einzug hält. Ich fordere alle Schachfreunde dazu auf, daran zu denken, dass wir alles aus Spaß an der Freude tun und sich entsprechend zu verhalten.

Auf dem letztjährigen Kongress des BSB mussten die Beiträge um 2,- € erhöht werden, die Gründe hat nicht der BSB zu verantworten. SF Schulz leitete die oberfränkische Delegation, da ich wieder die Versammlungsleitung innehatte.

Weniger schönes gibt es vom DSB zu berichten, der erhöhte die Beiträge, so dass der BSB diese weitergeben musste. Ich kandidierte für den Vizepräsidenten Verbandsentwicklung auf dem DSB-Kongress in Berlin und unterlag mit 96 zu 102 Stimmen nur knapp gegen SF Woltann aus Bremen. Als Rechnungsprüfer gab ich nochmals einen Bericht ab, in dem einige Dinge angesprochen wurden die leider inzwischen eingetreten sind, aber der Prophet im eigenen Land. Der DSB muss nun mit den vorhergesagten Mittelkürzungen des BMI auskommen und es wird sich zeigen wie das Ganze gelöst werden soll. Insbesondere hohe Kostenfaktoren wie die Geschäftsstelle in Berlin die mit ca. 27 % der Gesamteinnahmen des Jahres 2012 zu buche schlug wird auf dem Prüfstein stehen müssen.

Damit möchte ich meine Ausführungen schließen.

Ingo Thorn
Vorsitzender des BVO

GRÜßWORT DES BÜRGERMEISTERS



Mit der Ausrichtung der Mitgliederversammlung des Schachbezirks Oberfranken steht der SK Weidhausen in seinem Jubiläumsjahr im Blickpunkt der Oberfränkischen Schachvereine.

Als Erster Bürgermeister der Gemeinde Weidhausen b. Coburg begrüße ich Sie, liebe Schachfreunde und Gäste, zu dieser Mitgliederversammlung ganz herzlich!

Liebe Gäste!

Die Gemeinde Weidhausen b.Coburg bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern mit über 55 Vereinen, Verbänden und sozialen Institutionen ein breites Betätigungsfeld für Aktivitäten aller Art. Der SK Weidhausen hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1989 zu einer festen Größe und einem festen Bestandteil in dieser für unsere Gemeinde und unser soziales Miteinander so wichtigen Vereinslandschaft entwickelt. Der SK Weidhausen hat durch sein Wirken auch den Namen der Gemeinde Weidhausen b.Coburg weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus getragen. Dafür gilt allen Verantwortlichen und ehrenamtlich Tätigen unser großer Dank!

Liebe Schachfreunde, wir leben in einer vom Medienkonsum geprägten Zeit, das Interesse von nicht wenigen Menschen, die sich in den Vereinen engagieren könnten, fokussiert sich mehr auf die Entwicklung elektronischer Kommunikationsmittel als auf den Zusammenhalt der Gemeinschaft. Die Kunst in naher Zukunft wird sein, die Balance zu halten zwischen Mitglieder zu finden und zu binden und gegen die elektronische Konkurrenz in Kinder- und Wohnzimmern zu kämpfen.

Genauso wichtig wie es wahrscheinlich schwierig werden wird, ist vor allem das Bewusstsein weiterzugeben, welche große die soziale Aufgabe die Vereine einnehmen und warum es sich lohnt, die Vereinsphilosophien aufrecht zu erhalten – für die Gesellschaft, kulturell und sozial! Ich möchte Ihnen zurufen, liebe Vereinsvertreter, nicht müde zu werden, diese Botschaft immer wieder zu senden!

Unsere Vereine sind feste Institutionen unserer Zivilgesellschaft und nehmen einen wichtigen Platz ein. Was passiert, wenn die fehlende Anerkennung der Leistung der Vereine in ein noch größeres Missverhältnis rutscht, merken wir erst dann, wenn die Vereine irgendwann nicht mehr da sind!

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie als Verantwortliche in ihren Vereinen weiterhin den Mut und die Kraft haben, sich für Ihre Vereine und für den Bezirk Oberfranken einzusetzen, wie Sie getan haben und Sie auch es gewohnt sind! Der Versammlung wünsche ich einen geschmeidigen Verlauf und allen Schachsportlern immer den größtmöglichen sportlichen Erfolg. Genießen die Stunden unter Schachfreunden in Weidhausen und besuchen Sie uns wieder!

Mit sportlichen Grüßen

Markus Mönch
Erster Bürgermeister

GRÜßWORT 1. VORSITZENDER SK WEIDHAUSEN

Liebe Schachfreunde,

ein kleiner Verein feiert ein bescheidenes Jubiläum – und freut sich, die Oberfränkische Schachgemeinde zu Gast zu haben und willkommen zu heißen. Für alle interessierten Schachfreunde möchten wir im Folgenden einen kurzen Abriss durch die junge Geschichte unseres Schachklubs liefern, viel Spaß beim Lesen!

Es gab ihn schon einmal, den Schachklub in Weidhausen. In den 1950er Jahren traf man sich regelmäßig und nahm auch schon an Wettkämpfen teil. Doch irgendwie kam dies zum Erliegen und es bedurfte erst „missionarischer“ Hilfe. Ein „Rödentaler“ belebte das Schach in Weidhausen neu.

Ende der 1970er Jahre brachte Dieter Günther ein paar der ehemaligen Schachspieler wieder zusammen und nach einigem Anlauf schloss man sich dem FC Adler Weidhausen an, um am Punktspielbetrieb unter „dem Guten Ludwig“ teilzunehmen. Man etablierte sich im Laufe der Jahre dann schnell in der A-Klasse Coburg/Neustadt, und auch die Jugendarbeit wurde dank Günther sehr kultiviert. Als man begann, auf Oberfränkischer Ebene vor allem im Jugendbereich „mitzuspielen“ (die ersten Achtungserfolge kamen schnell!), machte man zwei wichtige Schritte auf einmal, die für die heutige Verfassung des SK 1989 Weidhausen prägend wurden: Man zog um ins Spiellokal im Gemeindehaus, das man dank freundlicher Unterstützung der Gemeindeverwaltung kostenfrei nutzen kann, und man machte den Schritt in die Selbständigkeit. So gründete sich am 2. Juni 1989 der SK Weidhausen.

Bereits im Gründungsjahr stieg die 1. Mannschaft zum ersten Mal in die Bezirksliga II West (heute einfach Bezirksliga West) auf. In den folgenden 15 Jahren wanderte man als „Fahrstuhlmannschaft“ noch oft hin und her, ehe man drei Jahre in Folge Vizemeister in der Bezirksliga West wurde. 2009 gelang dann der Sprung in die Bezirksoberliga, wo man mit einem Jahr Pause bis heute spielt.

Seit langem stellt der SK Weidhausen im regulären Spielbetrieb drei Erwachsenenmannschaften. Besonders stolz sind wir darauf, dass in 25 Jahren SKW so gut wie keine Bretter freigelassen werden mussten, den aktiven und zuverlässigen Mitgliedern sei Dank. Highlight für die 2. Mannschaft war sicherlich die abgelaufene Saison, als man sich erstmals in der Bezirksliga mit überregionalen Teams messen durfte – wenngleich diese Latte heuer noch ein klein wenig zu hoch lag.

Die Teams bei den Herren sind sicherlich unser Aushängeschild, aber beileibe längst nicht alles, was der SK 1989 Weidhausen zu bieten hat und worauf wir stolz sind:

- a) Durchgehende und unermüdliche Jugendarbeit
- b) Einzelne Erfolge bei Oberfränkischen und vor allem Kreisjugendturnieren, sowohl Einzel als auch in der Mannschaft – bereits im dritten Jahr in Folge war zuletzt ein Jugendlicher für die Bayerischen Einzelmeisterschaften qualifiziert
- c) Nahezu durchgehend gut bis sehr gut besuchte Trainingsabende
- d) Jährliche Vereinsturniere: Einzelmeisterschaft, Schnellschach, Blitzschach, Pokalturnier
- e) Jährliche Simultanveranstaltung
- f) Jährliche Weihnachtsfeier und Sommerfest
- g) Engagement von Vereinsmitgliedern in Kreis und Bezirk
- h) Ausrichtung zahlreicher Meisterschaften in Oberfranken sowie Jugendspieltage auf Kreis-, Bezirks- und Bayerischer Ebene.

Auf all dies im Einzelnen hier einzugehen würde den Rahmen sprengen. Tatsache ist, dass wir ein sehr rühriger Verein sind, der ständig bemüht ist, durch viele Aktivitäten zu pulsieren und damit am Leben zu bleiben. Integration aller Mitglieder wird bei uns groß geschrieben, Einzelgängertum kommt erfreulicher Weise nicht vor.

Klar beruht auch der SK 1989 Weidhausen auf der besonders engagierten Leistung einzelner. Ohne Dieter Günthers Aktion vor gut 35 Jahren gäbe es uns vermutlich nicht, ohne seinen bis heute währenden Einsatz jeden Donnerstag hätten wir nicht eine absolut positive Jugendarbeit. Dafür wurde er zurecht 2012 mit dem Ludwig-Schirner-Ehrenpreis des Schachbezirks ausgezeichnet.

Und auch einige andere sind gerne dafür verantwortlich, dass der Verein funktioniert. Stellvertretend sei nur Günthers Nachfolger im Amt des Spielleiters, Olaf Knauer genannt, der gleichzeitig seit vielen Jahren in Kreis und Bezirk für die DWZ zuständig ist. Aber ohne aktive Mitglieder, ohne den Zusammenhalt, ohne ein gemeinsames Anpacken, wenn man gebraucht wird, funktioniert kein Verein, und das klappt beim SKW. Sonst würden wir nicht dieser Tage zum vierten Male eine Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft ausrichten, sonst wäre nicht zum Jubiläum die Mitgliederversammlung des BVO bei uns zu Gast.

Der SK Weidhausen ist ein junger Verein, der sich im letzten Vierteljahrhundert in Oberfranken fest etabliert hat. Einzig der TSV Bindlach als Zweitligist sowie der ruhmreiche SC Bamberg haben derzeit mehr aktive Mannschaften am Spielbetrieb gemeldet. Wir richten Turniere aus und zeigen auch sonst im BVO Engagement. Wir schauen positiv und optimistisch in die nächsten 25 Jahre und wünschen allen Schachvereinen, dass wir unseren wunderschönen Sport noch lange gemeinsam ausüben können.

Gens una sumus – Willkommen in Weidhausen!

Tom Carl
1. Vorsitzender

BERICHT DES BEZIRKSSPIELLEITERS

Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf

Telefon: 09135/6363; Telefax: 09135/6750; Mobil-Tel.: 0173/7774208

E-Mail: Reiner.Schulz@fen-net.de

Homepage Schachbezirk Oberfranken: <http://www.schachbezirk-oberfranken>

Ehrentafel

Oberfränkische Meisterschaften 12/13

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2012/2013	1. FC Nordhalben 2. SV Thiersheim (Aufsteiger) 3. SC Höchstadt/Aisch
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-Ost / Saison 2012/2013	1. SK Helmbrechts (Aufsteiger) 2. SG Tröstau/Mehlmeisel 3. TSV Kirchenlaibach 2
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-West / Saison 2012/2013	1. SG Michelau/Seubelsdorf (Aufsteiger) 2. RMV Conc. Strullendorf 3. TSV 1860 Tettau
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft / Saison 2012/2013	1. PTSV-SK Hof 2. FC Nordhalben
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2012/2013	1. Riemer, Oliver (TV Hallstadt) 2. Kuhnlein, Manfred (SC Steinwiesen)
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen am 26.01.2013 in Seubelsdorf	1. Gremer, Kathrin (SC Steinwiesen) 2. Birke, Stefanie (FC Nordhalben) 3. Hofmann, Bojana (SV Seubelsdorf)
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 03.-06.01.2013 in Lichtenfels/Schney	1. Stips, Felix (TSV Bindlach-Aktionär) 2. Dietze, Sebastian (SC Höchstadt) 3. Shashkin, Igor (PTSV-SK Hof)
Oberfränkische Blitzmeistermeisterschaft Einzel 06.01.2013 in Lichtenfels/Schney	1. Stips, Felix (TSV Bindlach-Aktionär) 2. Dietze, Sebastian (SC Höchstadt) 3. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktion)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Einzel 17.02.2013 in Kulmbach	1. Kirschneck, Toralf (1FC Marktleuthen) 2. Urytskyy, Michael (PTSV-SK Hof) 3. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktion)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft 21.07.2013 in Strullendorf	1. SC Bamberg 2. FC Marktleuthen 3. SC Höchstadt
6. Oberfränkische Senioren Schnellschach Meisterschaft / Einzel 04.05.2013 in Kirchenlamitz	1. Pesch, Werner (TSV Bindlach-Aktionär) 2. Geisensetter, Franz (SG Sonneberg) 3. Mühlwinkel, Klaus (TSV Bindlach-Aktion.)
30. Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Mannschaft 22.06.2013 in Kulmbach/Untersteinach	1. SC Bamberg 2. TSV Bindlach-Aktionär 3. Kronacher SK
30. Oberfränkische Seniorenmeisterschaft Einzel / 09.07.-18.07.2013 in Bischofsgrün	1. Schurig, Wilhelm (SV Thiersheim) 2. Laustsen, Karl-Johan (FC Marktleuthen) 3. Jaschke, Dieter (TSV Kirchenlaibach)

Ehrentafel

Bayerische Meisterschaften 12/13

Oberliga (Bayern) Saison 2012/2013	Kein Vertreter Oberfrankens
Landesliga Nord Saison 2012/2013	8. TSV Bindlach-Aktionär 2 9. SC Bamberg 1 (Absteiger)
Regionalliga Nord-West Saison 2012/2013	3. 1FC Marktleuthen 6. Kronacher SK 7. PTSV SK Hof 8. TSV Kirchenlaibach 10. Coburger SV (Absteiger)
Bayerische Pokalmeisterschaft Mannschaft Saison 2012/2013	VR: SK Schweinfurt – PTSV SK Hof 2,5-1,5
Bayerische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2012/2013	VR: Riemer, Oliver – Schmid, Roland 0-1
Bayerische Blitzschach- Einzelmeisterschaft 15.06.2013 in Rosenheim	18. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg) 25. Seidel, Peter (SF Kirchenlamitz) 31. Schmidt, Robert (RMV Con Strullendorf)
Bayerische Blitzmeisterschaft / Mannschaft 27.04.2013 in Schweinfurt	17. 1.FC Marktleuthen 18. SC Bamberg
84. Bayerische Schach- Einzelmeisterschaft 25.-31.08.2013 in Westendorf/Rosenheim	Allgemeine Klasse: 1. Stips, Felix (TSV Bindlach-Aktionär) 22. Wilfert, Andre (1FC Marktleuthen) 24. Schindler, Viktor (PTSV-SK Hof) Damen: 5. Gremer, Katrin (SC Steinwiesen)
25. Offene Bayerische Seniorenmeisterschaft 15.06.-23.06.2013 in Bergen (Chiemgau) (101 Teilnehmer)	5. Urytskyy, Arkadiy (TSV Bindlach-Akt.) 16. Kochseder, Georg (TV Hallstadt) 21. Schurig, Wilhelm (SV Thiersheim) 38. Worschech, Roland (SK Kulmbach) 74. Zellner, Erwin (SK Kulmbach)
Bayerische Schnellschach- meisterschaft / Einzel 23.-24.03.2013 in Dillingen	12. Urytskyy, Michael (PTSV-SK Hof) 16. Shashkin, Igor (PTSV-SK Hof) 26. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktionär)
Bayerische Schnellschach- meisterschaften / Mannschaft 15.09.2013 Oberliga in Kronach bzw. 15.09.2013 Landesliga Nord in Forchheim	Oberliga: 4. SC Bamberg 1 6. Kronacher SK LL-Nord: 11. PTSV-SK Hof 12. SK Michelau 13. SC Bamberg 2

Deutsche Meisterschaften 12/13

Bundesliga 2 - Ost Saison 2012/2013	2. TSV Bindlach-Aktionär
--	--------------------------

Liebe Schachfreunde,

anbei eine kurze Zusammenfassung der Turniere auf oberfränkischer und bayerischer Ebene der Saison 2012/2013, sowie der bisherigen Ergebnisse der Saison 2013/2014. Viele Grüße

Im April 2014 - Reiner Schulz (BSL)

Oberfränkische Einzel- und Mannschafts-Meisterschaften Saison 2013/2014

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2013/2014	1. FC Nordhalben 2. SC Höchstadt/Aisch 3. TSV Kirchenlaibach
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-Ost / Saison 2013/2014	1. SK Presseck 2. SK Kulmbach 3. SG Tröstau/Mehlmeisel
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-West / Saison 2013/2014	1. SC Bamberg 2 2. SV Neustadt/Cbg. 3. TV Hallstadt
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft / Saison 2013/2014	Endspiel SG Sonneberg-PTSV-SK Hof (25.05.2014)
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2013/2014	1. Hans G. Neuberg (Kronacher SK) 2. Kuhnlein, Manfred (SC Steinwiesen)
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen 16.11.2013 in Seubelsdorf	1. Gremer, Kathrin (SC Steinwiesen) 2. Hofmann, Bojana (SV Seubelsdorf) 3. Groschwitz, Eva (SF Fichtelgebirge)
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 03.-06.01.2014 in Lichtenfels/Schney	1. Lorenz, Mark (1FC Marktleuthen) 2. Michalek, Michael (SV Seubelsdorf) 3. Schulz, Lukas (SC Höchstadt)
Oberfränkische Blitzmeistermeisterschaft Einzel 06.01.2014 in Lichtenfels/Schney	1. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg) 2. Krensing, Jan (TSV Bindlach-Akt.) 3. Mittag, Ralf (SC Bamberg)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Einzel 02.03.2014 in Hof	1. Schindler, Viktor (PTSV-SK Hof) 2. Shashkin, Igor (PTSV-SK Hof) 3. Michalek, Michal (SV Seubelsdorf)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft 18.05.2014 in Lichtenfels/Schney	1. 2. 3.
6. Oberfränkische Senioren Schnellschach Meisterschaft / Einzel 03.05.2014 in Kirchenlamitz	1. 2. 3. Nestorenmeister:
31. Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Mannschaft 21.06.2014 in Weidhausen	1. 2. 3.
31. Oberfränkische Seniorenmeisterschaft Einzel / 10.06.-18.06.2014 in Bischofsgrün	1. 2. 3.

TABELLEN OFR-EM 2014 IN SCHNEY – MÄNNER

ENDSTAND NACH 7 RUNDEN

Rg.	Snr		Name	Typ	sex	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	5		Lorenz Mark	M		2238	2105	1.FC Marktleuthen	6.0	28.0	194.5
2	3		Michalek Michal	M		2154	0	SV Seubelsdorf	5.0	27.0	197.0
3	6		Schulz Lukas	U18		1923	2071	SC Höchstadt/Aisch	5.0	25.5	197.0
4	10		Wilfert André	M		2068	1982	1.FC Marktleuthen	5.0	25.0	193.5
5	2	FM	Löw Gerald	M		2206	2181	Bindlach Aktionär	5.0	24.5	199.0
6	9		Bücker Florian	M		0	2030	SC 1868 Bamberg	5.0	21.5	185.0
7	12		Geisensetter Franz	S60		2064	1916	SG 1951 Sonneberg	4.5	25.5	192.5
8	7		Beier Klaus	M		2101	2062	SK Michelau	4.5	22.5	174.5
9	41		Strahl Christian	U18		0	1646	SK Marktredwitz	4.5	21.0	174.0
10	40		Daum Matthias	U18		0	1655	SC 1868 Bamberg	4.5	20.0	175.0
11	15		Güther Jens	M		2019	1888	SSV Burgkunstadt	4.0	25.5	176.5
12	21		Hassa Marcus	M		0	1836	Bindlach Aktionär	4.0	25.5	171.5
13	24		Brückner Klaus	M		1910	1813	SG 1951 Sonneberg	4.0	24.5	178.0
14	1		Gorniak Tomasz	S60		2206	0	SC Höchstadt/Aisch	4.0	24.5	174.5
15	25		Schrepfer Maximilian	M		0	1812	SC 1868 Bamberg	4.0	24.5	172.5
16	39		Hofmann Marko	M		1782	1662	SV Seubelsdorf	4.0	24.0	174.5
17	22		Rebhan Gilbert	M		1900	1830	Kronacher SK	4.0	24.0	170.0
18	16		Schwarzmann Holger	M		2099	1880	SC Höchstadt/Aisch	4.0	23.5	185.0
19	20		Bauer Leon	U18		0	1839	Neustadt b. Coburg	4.0	23.5	174.0
20	18		Gebhardt Christian	U18		1848	1861	SV Seubelsdorf	4.0	22.5	181.0
21	14		Küspert Helmut	M		1945	1890	1.FC Marktleuthen	4.0	22.0	166.0
22	11		Schwarzmann Tobias	M		2010	1965	SC Höchstadt/Aisch	4.0	21.5	169.5
23	4		Dietze Sebastian	M		2203	2129	SC Höchstadt/Aisch	4.0	20.0	181.5
24	19		Stingl Karlheinz	M		1869	1857	SV Thiersheim	3.5	26.5	184.0
25	8		Wunder Stefan	M		2122	2044	FC Nordhalben	3.5	26.0	189.5
26	31		Laustsen Karl-Johan	S60		1885	1765	1.FC Marktleuthen	3.5	22.5	171.0
27	17		Niemetz Alexander	M		2018	1879	SC Höllfeld	3.5	22.5	161.0
28	28		Reitzler Stefan	M		1918	1784	TSV Mönchröden	3.5	22.0	175.0
29	36		Baumgärtner Frank	M		0	1743	Kronacher SK	3.5	21.5	174.0
30	46		Schulz Horst	M		1716	1547	SC Höchstadt/Aisch	3.5	17.5	157.0
31	27		Benner Viktor	S60		0	1784	TSV Kirchenlaibach	3.0	25.5	175.5
32	23		Freyer Guido	M		0	1822	SC Steinwiesen	3.0	25.5	163.0
33	37		Gremer Kathrin	M	w	1789	1700	SC Steinwiesen	3.0	23.5	174.0
34	13		Schüpferling Andreas	M		0	1899	SK Michelau	3.0	23.5	171.5
35	26		Gorniak Janusz	M		1916	1787	SC Höchstadt/Aisch	3.0	22.0	153.5
36	38		Fischer Andreas Dr.	M		0	1685	Coburger SV	3.0	21.5	169.5
37	34		Hägberg Markus	M		0	1752	SK Michelau	3.0	21.0	162.5
38	50		Völkel Patrick	M		0	1483	TSV Bindlach Aktionär	3.0	20.5	159.5
39	30		Rierl Klaus	M		0	1767	SG 1951 Sonneberg	3.0	20.0	169.0
40	43		Hornung Wolfgang	M		0	1615	TV 1890 Hallstadt	3.0	18.5	160.0
41	45		Rahn Manfred	M		1763	1574	1.FC Marktleuthen	3.0	18.5	156.0
42	33		Hugel Christian	M		0	1752	SV Memmelsdorf	2.5	23.5	163.5
43	35		Reuss Michael	M		0	1749	TV 1890 Hallstadt	2.5	20.5	164.5
44	32		Eckl Reinhard	M		0	1753	SC 1868 Bamberg	2.5	18.5	153.5
45	44		Hanft Günter	S60		1827	1611	SC 1868 Bamberg	2.5	18.0	157.5
46	29		Seigert Frank	M		2006	1782	FC Nordhalben	2.0	21.5	107.5
47	48		Stark Uwe	M		1722	1535	SC 1868 Bamberg	2.0	19.5	159.0
48	42		Kuhlemann Claus	M		1797	1636	SV Memmelsdorf	2.0	19.0	153.0
49	47		Von Loeffelholz Klaus	S60		0	1539	Coburger SV	2.0	16.5	134.0
50	52		Reimesch Christian	M		0	0	SC Bamberg	2.0	16.5	125.5
51	49		Bauschke Norman	M		0	1524	SC Höchstadt/Aisch	1.5	17.5	154.0
52	51		Kunze Kai	M		0	1460	SSV Burgkunstadt	0.0	16.5	67.5

ANMERKUNG:

WTG1: SPIELPUNKTE DER EINZELNEN SPIELER DIESER MANNSCHAFT

WTG2: BUCHHOLZ (VARIABEL)

WTG3: SUMME DER BUCHHOLZWERTUNGEN DER GEGNER

TABELLEN OFR-SCHNELLSCHACH-EM 2014 in Hof – Männer

Endtabelle									
Pl.	Name	IRtg	Sp.	1	1/2	0	Pkte	Bh-W	Bhlz
1	Schindler Viktor	2056	7	6	1	0	6,5	26,5	28,5
2	Shashkin Igor	2102	7	4	2	1	5,0	28,5	32,0
3	Michalek Michal	2153	7	4	2	1	5,0	27,5	29,5
4	Zier Oliver	2117	7	4	2	1	5,0	27,0	30,0
5	Kirschneck Toralf	2044	7	3	2	2	4,0	27,0	28,5
6	Zier Ludwig	2102	7	3	2	2	4,0	26,5	30,0
7	Sieber Heiko	1939	7	4	0	3	4,0	23,0	25,0
8	Strahl Christian	1753	7	4	0	3	4,0	19,5	21,0
9	Brock Arnulf	1712	6	2	2	2	4,0	17,0	18,5
10	Schmid Michael	1935	7	3	1	3	3,5	26,5	28,0
11	Stingl Karlheinz	1864	7	3	1	3	3,5	24,0	25,5
12	Laustsen Karl-Johan	1804	7	3	1	3	3,5	21,5	23,0
13	Urytskyy Michael	2068	6	2	1	3	3,5	21,0	23,0
14	Voigt Uwe Prof. Dr.	1861	7	2	2	3	3,0	20,0	21,5
15	von Lossow Marcus	1706	6	0	3	3	2,5	21,5	23,5
16	Petzold Torsten	1533	6	0	3	3	2,5	20,5	22,5
17	Neubauer Klaus	1578	6	1	1	4	2,5	16,0	17,5
18	Rahn Manfred	1597	6	1	0	5	2,0	18,0	19,5
19	Eger Klaus	1545	6	1	0	5	2,0	17,0	18,5

Das PTSV-Heim an der Ossecker Straße in Hof war zum zweiten Mal die Austragungsstätte der oberfränkischen Einzelmeisterschaft im Schnellschach. 19 Turnierspieler gingen an den Start, davon 7 vom gastgebenden Verein PTSV Hof. Unter ihnen waren viele starke Spieler, so auch der Titelverteidiger Toralf Kirschneck vom 1.FC Marktleuthen. Es wurden 7 Runden gespielt mit einer Bedenkzeit von 20 Minuten pro Partie für jeden Spieler. Verloren war ein Spiel nicht nur durch Matt oder Aufgabe, sondern auch durch Überschreiten dieses Zeitlimits. Es kam also vor allem auf schnelles Erkennen der Situation auf dem Brett, Spielerfahrung und taktisches Können an. Es wurde viel gutes Schach geboten. Der Mannschaftsführer der Hofer Regionalligamannschaft und frühere oberfränkische Meister Viktor Schindler bestimmte von Anfang an das Geschehen. Er gewann sechs Partien und spielte nur einmal Remis: gegen den oberfränkischen Vizemeister Michal Michalek vom SV Seubelsdorf. Gegen ihn hatte er einen Bauern geopfert, um die Initiative zu erlangen, was jedoch nicht zum Sieg reichte. Schindler stand schon eine Runde vor Schluss als Gesamtsieger fest; er gewann das Turnier mit 6,5 Punkten. Damit wurde der Hofer zum dritten Male oberfränkischer Schnellschachmeister. Vizemeister wurde sein Mannschaftskamerad Igor Shashkin mit 5 Punkten vor Michal Michalek und Oliver Zier, beide mit ebenfalls 5 Punkten. Der Vorjahressieger Toralf Kirschneck kam mit 4 Punkten auf Platz 5, punktgleich mit Ludwig Zier, Heiko Sieber, Christian Strahl und Arnulf Brock.

TABELLEN OFR-BLITZ-EM 2014 IN SCHNEY – MÄNNER

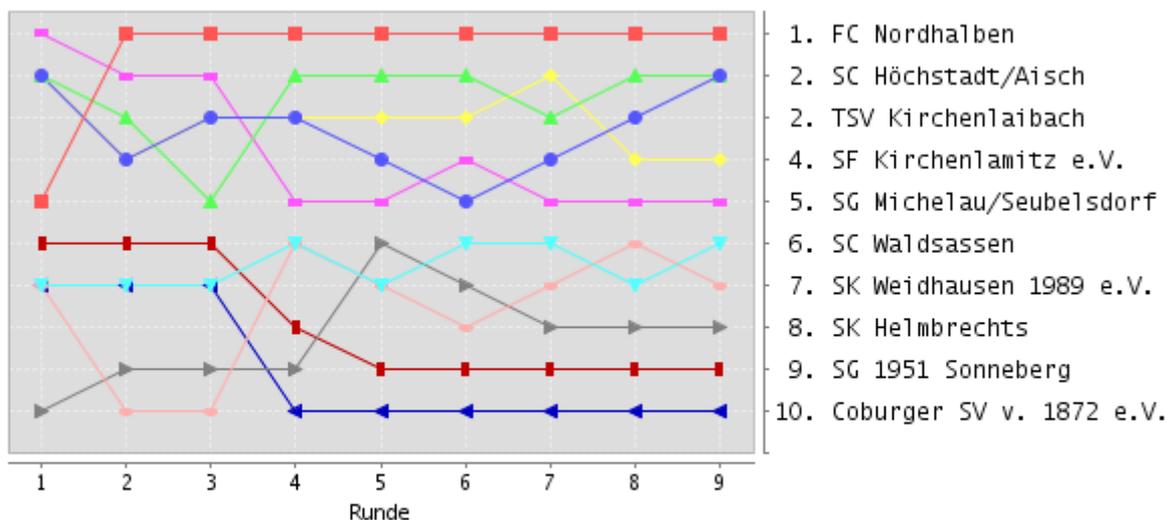
Rang	TNr	Teilnehmer	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	2.	Breithut, Kurt-Georg	2158	SC 1868 Bamberg	13	12	1	0	22.5	185.0	2191.0	96%
2.	1.	Krensing, Jan	2311	TSV Bindlach Aktionär-Schachabte	13	9	2	2	20.5	185.0	2199.0	77%
3.	5.	Mittag, Ralf	2071	SC 1868 Bamberg	13	8	3	2	19.0	187.0	2177.5	73%
4.	8.	Bücker, Florian	2030	SC 1868 Bamberg	13	8	2	3	17.5	187.0	2178.0	69%
5.	7.	Kirschneck, Toralf	2044	1.FC Marktleuthen	13	8	1	4	16.0	188.5	2133.5	65%
6.	12.	Lenhardt, Stefan	1924	TV 1890 Hallstadt	13	5	6	2	15.5	191.0	2144.5	62%
7.	4.	Krauseneck, Peter, Prof.	2084	SC 1868 Bamberg	13	4	7	2	15.0	186.5	2153.0	58%
8.	3.	Seidel, Peter	2105	SF Kirchenlamitz e.V.	13	6	2	5	14.5	192.5	2143.0	54%
9.	6.	Beier, Klaus	2062	SK Michelau	13	4	6	3	14.5	182.0	2122.0	54%
10.	26.	Kowatsch, Josef-Fabian	1631	SC 1868 Bamberg	13	5	3	5	14.0	163.0	1950.5	50%
11.	14.	Schüpferling, Andreas	1899	SK Michelau	13	5	5	3	13.5	163.0	1987.5	58%
12.	16.	Schorr, Michael	1870	Kronacher SK 1882 e.V.	13	4	5	4	13.0	177.5	2008.5	50%
13.	13.	Rogler, Markus	1899	SF Kirchenlamitz e.V.	13	5	3	5	13.0	165.0	1954.5	50%
14.	10.	Schweizer, Wolfgang, Dr.	1956	SK 1907 Kulmbach	13	4	4	5	13.0	161.0	1986.0	46%
15.	9.	Grüner, Gert	1989	SK Michelau	13	5	3	5	13.0	142.5	1890.5	50%
16.	18.	Rebhan, Gilbert	1830	Kronacher SK 1882 e.V.	13	4	4	5	12.5	186.0	2096.5	46%
17.	11.	Both, Josef	1930	RMV Conc. Strullendorf	13	4	5	4	12.5	168.0	2065.0	50%
18.	23.	Türk, Johannes	1739	SSV Burgkunstadt 1931	13	6	1	6	12.5	168.0	1940.5	50%
19.	29.	Schüpferling, Patrick	1564	SK Michelau	13	3	6	4	12.5	159.5	2001.0	46%
20.	15.	Güther, Jens	1888	SSV Burgkunstadt 1931	13	3	6	4	12.5	159.0	1992.5	46%
21.	21.	Rierl, Klaus	1767	SG 1951 Sonneberg	13	4	4	5	12.5	145.0	1815.5	46%
22.	22.	Burkhardt, Rolf	1755	SK Michelau	13	4	3	6	12.0	161.5	1947.5	42%
23.	25.	Schüpferling, Alfons	1635	SK Michelau	13	4	4	5	12.0	147.0	1850.0	46%
24.	30.	Rahn, Manfred	1554	1.FC Marktleuthen	13	3	5	5	12.0	133.5	1775.0	42%
25.	19.	Schrepfer, Maximilian	1812	SC 1868 Bamberg	13	4	4	5	11.5	136.5	1808.5	46%
26.	17.	Barnickel, Thomas	1845	SSV Burgkunstadt 1931	13	3	5	5	11.0	149.0	1851.0	42%
27.	24.	Behnke, Michael	1664	SK Helmbrechts	13	4	4	5	11.0	139.5	1830.0	46%
28.	28.	Hirtreiter, Franz	1598	SSV Burgkunstadt 1931	13	3	5	5	11.0	134.5	1783.0	42%
29.	20.	Laustsen, Karl-Johan	1794	1.FC Marktleuthen	13	3	4	6	10.0	135.5	1815.0	38%
30.	27.	Lembke, Arno	1625	SC 1868 Bamberg	13	1	7	5	9.0	133.5	1796.0	35%
31.	32.	Wolf, Alfred	1458	SK 1907 Kulmbach	13	0	3	10	3.5	139.5	1764.5	12%
32.	31.	Bauschke, Norman	1545	SC Höchststadt/Aisch	13	0	3	10	3.5	138.0	1739.0	12%

Nr.	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Punkt	Buchh	BuSum
1.	Breithut, Kurt-Georg	16s2	4w1	8s1½	7s2	2w1½	6w2	5s1½	3w2	13w2	9s1½	10s2	22w1½	12w2	22.5	185.0	2191.0
2.	Krensing, Jan	26w2	5s2	3w2	4s½	1s½	8w2	9s2	6w1	12s1½	16w2	7s1	18s2	17w2	20.5	185.0	2199.0
3.	Mittag, Ralf	21w2	13s2	2s0	6w1	16s1	18w2	4w2	1s0	5w2	8s2	9w2	7w2	14s1	19.0	187.0	2177.5
4.	Bücker, Florian	27s2	1s1	12w2	2w1½	17s2	5w½	3s0	7s1	8w0	18s2	11s1½	6w2	16w2	17.5	187.0	2178.0
5.	Kirschneck, Toralf	18w2	2w0	14s2	10w1½	11s2	4s1½	1w½	8w0	3s0	13w1½	16s2	15s2	6w1	16.0	188.5	2133.5
6.	Lenhardt, Stefan	28s2	7s1	9w1	3s1	15w2	1s0	16w1½	2s1	11w2	19s2	8w1	4s0	5s1	15.5	191.0	2144.5
7.	Krauseneck, Peter, Prof. Dr	29s2	6w1	20s2	1w0	9s1	16w1	22s1	4w1	19w1	12s2	2w1	3s0	8w2	15.0	186.5	2153.0
8.	Seidel, Peter	25w2	14s1½	1w½	17s½	10w2	2s0	20w2	5s2	4s2	3w0	6s1	9w1	7s0	14.5	192.5	2143.0
9.	Beier, Klaus	22s2	20w1	6s1	16w1	7w1	14s2	2w0	19s1	17w2	1w½	3s0	8s1	23w2	14.5	182.0	2122.0
10.	Kowatsch, Josef-Fabian	14w0	25s2	26w2	5s½	8s0	27w2	17w1	11s½	20w1	23s2	1w0	24s1	22s2	14.0	163.0	1950.5
11.	Schüpferling, Andreas	24s1½	17w1	15s1	18w2	5w0	19w1	12s1	10w1½	6s0	25s1½	4w½	23w1	20s1½	13.5	163.0	1987.5
12.	Schorr, Michael	31s2	15w1	4s0	20w1½	14s1	17w1	11w1	23s2	2w½	7w0	19s1	13w2	1s0	13.0	177.5	2008.5
13.	Rogler, Markus	19w2	3w0	18s0	30s1	24w1	28s2	14w2	22w1½	1s0	5s½	20w1	12s0	31w2	13.0	165.0	1954.5
14.	Schweizer, Wolfgang, Dr.	10s2	8w½	5w0	21s2	12w1	9w0	13s0	29w½	26s1	32s2	27w2	20s1	3w1	13.0	161.0	1986.0
15.	Grüner, Gert	23w1½	12s1	11w1	19s1½	6s0	22w0	25s½	27w½	31w2	26s1	28s2	5w0	32w2	13.0	142.5	1890.5
16.	Rebhan, Gilbert	1w0	27s2	30w2	9s1	3w1	7s1	6s½	17s1	22w2	2s0	5w0	29w2	4s0	12.5	186.0	2096.5
17.	Both, Josef	30w1	11s1	22w2	8w1½	4w0	12s1	10s1	16w1	9s0	20s½	26w2	19w1½	2s0	12.5	168.0	2065.0
18.	Türk, Johannes	5s0	31w2	13w2	11s0	26w2	3s0	19s0	21w1½	29s2	4w0	25s2	2w0	28w1	12.5	168.0	1940.5
19.	Schüpferling, Patrick	13s0	21s1½	23s2	15w½	20w1	11s1	18w2	9w1	7s1	6w0	12w1	17s½	26s1	12.5	159.5	2001.0
20.	Güther, Jens	32w2	9s1	7w0	12s½	19s1	24w2	8s0	25w1	10s1	17w1½	13s1	14w1	11w½	12.5	159.0	1992.5
21.	Rierl, Klaus	3s0	19w½	29s2	14w0	23s1	26s1	24w1½	18s½	28s1	30w2	22w0	31s2	27w1	12.5	145.0	1815.5
22.	Burkhardt, Rolf	9w0	32s2	17s0	23w1	30w2	15s2	7w1	13s½	16s0	27w1	21s2	1s½	10w0	12.0	161.5	1947.5
23.	Schüpferling, Alfons	15s½	30s1	19w0	22s1	21w1	29w1½	26s2	12w0	24s2	10w0	32w2	11s1	9s0	12.0	147.0	1850.0
24.	Rahn, Manfred	11w½	26s0	28w1	25s2	13s1	20s0	21s½	32w2	23w0	29s1	31w2	10w1	30s1	12.0	133.5	1775.0
25.	Schrepfer, Maximilian	8s0	10w0	32s1	24w0	31w2	30s2	15w1½	20s1	27s1½	11w½	18w0	28s1	29s1	11.5	136.5	1808.5
26.	Barnickel, Thomas	2s0	24w2	10s0	28w2	18s0	21w1	23w0	31s2	14w1	15w1	17s0	32s1	19w1	11.0	149.0	1851.0
27.	Behnke, Michael	4w0	16w0	31s1	32w1½	29s1½	10s0	28w2	15s1½	25w½	22s1	14s0	30w1	21s1	11.0	139.5	1830.0
28.	Hirtreiter, Franz	6w0	29w1	24s1	26s0	32w2	13w0	27s0	30s2	21w1	31s2	15w0	25w1	18s1	11.0	134.5	1783.0
29.	Laustsen, Karl-Johan	7w0	28s1	21w0	31s1½	27w½	23s½	32w2	14s1½	18w0	24w1	30s1	16s0	25w1	10.0	135.5	1815.0
30.	Lembke, Arno	17s1	23w1	16s0	13w1	22s0	25w0	31s1	28w0	32s2	21s0	29w1	27s1	24w1	9.0	133.5	1796.0
31.	Wolf, Alfred	12w0	18s0	27w1	29w½	25s0	32s1	30w1	26w0	15s0	28w0	24s0	21w0	13s0	3.5	139.5	1764.5
32.	Bauschke, Norman	20s0	22w0	25w1	27s½	28s0	31w1	29s0	24s0	30w0	14w0	23s0	26w1	15s0	3.5	138.0	1739.0

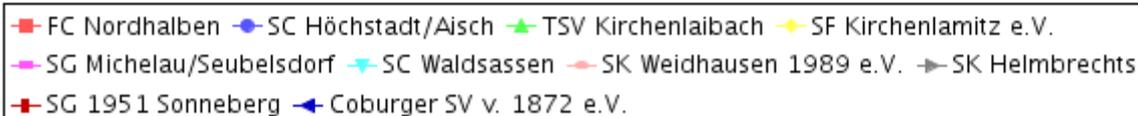
OFR-BEZIRKSLIGA 2013-2014

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	FC Nordhalben		4½	4	2½	6	4½	5½	4½	5	5½	15 - 3	42,0 - 30,0
2.	SC Höchststadt/Aisch	3½		4½	4	5	5½	6	5	5½	3½	13 - 5	42,5 - 29,5
2.	TSV Kirchenlaibach	4	3½		4	4	5	5	5½	6	5½	13 - 5	42,5 - 29,5
4.	SF Kirchenlamitz e.V.	5½	4	4		3½	3½	5½	4½	5½	4½	12 - 6	40,5 - 31,5
5.	SG Michelau/Seubelsdorf	2	3	4	4½		4	2½	6	4	6	9 - 9	36,0 - 36,0
6.	SC Waldsassen	3½	2½	3	4½	4		4	4	4½	5½	9 - 9	35,5 - 36,5
7.	SK Weidhausen 1989 e.V.	2½	2	3	2½	5½	4		4	4	5	7 - 11	32,5 - 39,5
8.	SK Helmbrechts	3½	3	2½	3½	2	4	4		3½	6	4 - 14	32,0 - 40,0
9.	SG 1951 Sonneberg	3	2½	2	2½	4	3½	4	4½		3	4 - 14	29,0 - 43,0
10.	Coburger SV v. 1872 e.V.	2½	4½	2½	3½	2	2½	3	2	5		4 - 14	27,5 - 44,5

Bezirksoberliga 2013/2014



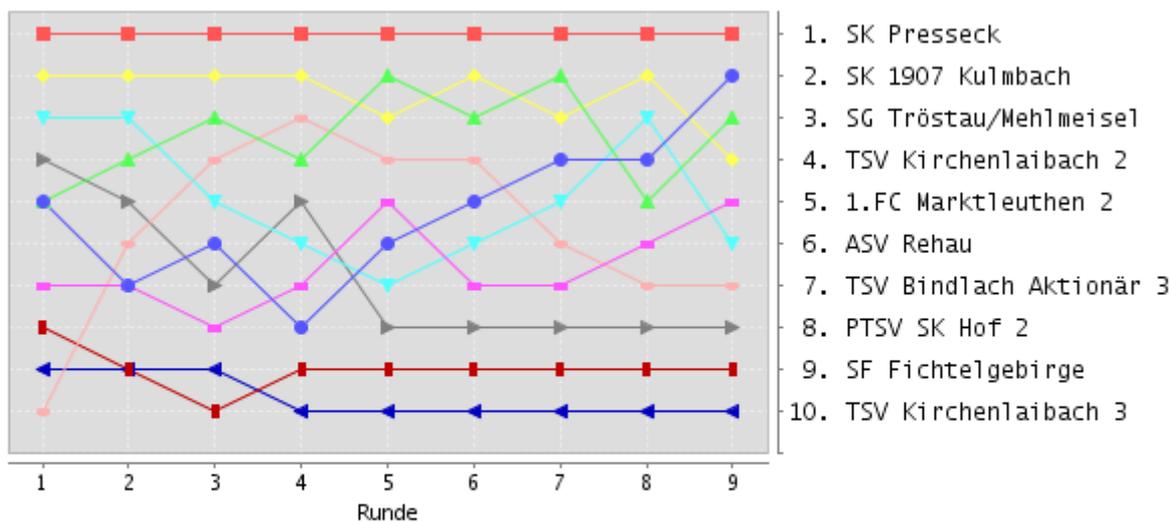
<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de>
Rangliste über Zeit



OFR-BEZIRKSLIGA-OST 2013-2014

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SK Presseck		4	6	4½	3½	5½	8	7½	5½	7½	15 - 3	52,0 - 20,0
2.	SK 1907 Kulmbach	4		4	3	5	5	2½	5½	6½	5	12 - 6	40,5 - 31,5
3.	SG Tröstau/Mehlmeisel	2	4		2	4½	4	5	5½	5½	6	12 - 6	38,5 - 33,5
4.	TSV Kirchenlaibach 2	3½	5	6		3	3	4	5	8	7	11 - 7	44,5 - 27,5
5.	1.FC Marktleuthen 2	4½	3	3½	5		4	6½	3	5½	7	11 - 7	42,0 - 30,0
6.	ASV Rehau	2½	3	4	5	4		4½	3	6½	8	10 - 8	40,5 - 31,5
7.	TSV Bindlach Aktionär 3	0	5½	3	4	1½	3½		5½	5	5	9 - 9	33,0 - 39,0
8.	PTSV SK Hof 2	½	2½	2½	3	5	5	2½		7½	6	8 - 10	34,5 - 37,5
9.	SF Fichtelgebirge	2½	1½	2½	0	2½	1½	3	½		6	2 - 16	20,0 - 52,0
10.	TSV Kirchenlaibach 3	½	3	2	1	1	0	3	2	2		0 - 18	14,5 - 57,5

Bezirksliga-Ost 2013/2014



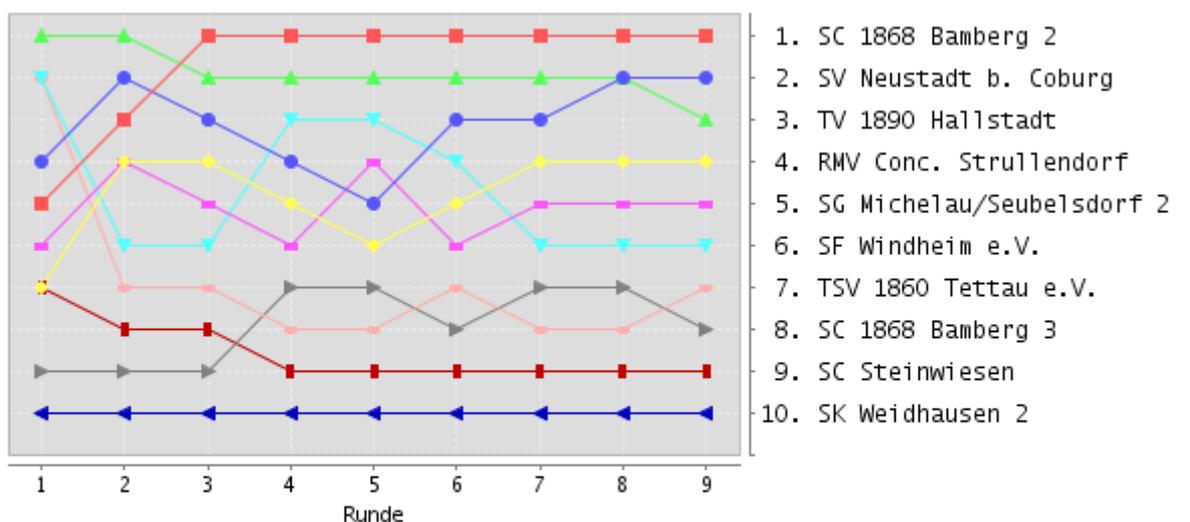
<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de>
Rangliste über Zeit

■ SK Presseck	● SK 1907 Kulmbach	▲ SG Tröstau/Mehlmeisel	◆ TSV Kirchenlaibach 2
■ 1.FC Marktleuthen 2	▲ ASV Rehau	■ TSV Bindlach Aktionär 3	▲ PTSV SK Hof 2
■ SF Fichtelgebirge	▲ TSV Kirchenlaibach 3		

OFR-BEZIRKSLIGA-WEST 2013-2014

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC 1868 Bamberg 2		4½	5	3	5½	5	6	4½	5½	7	16 - 2	46,0 - 25,0
2.	SV Neustadt b. Coburg	3½		4	4	4½	7½	6	6	5	7½	14 - 4	48,0 - 24,0
3.	TV 1890 Hallstadt	3	4		4	5½	5	7	6½	5½	6½	14 - 4	47,0 - 25,0
4.	RMV Conc. Strullendorf	5	4	4		3½	3	6	6	5	6	12 - 6	42,5 - 29,5
5.	SG Michelau/Seubelsdorf 2	2½	3½	2½	4½		5½	3	5½	5½	6½	10 - 8	39,0 - 33,0
6.	SF Windheim e.V.	3	½	3	5	2½		5	5	5½	5½	10 - 8	35,0 - 37,0
7.	TSV 1860 Tettau e.V.	2	2	1	2	5	3		3½	5	8	6 - 12	31,5 - 40,5
8.	SC 1868 Bamberg 3	2½	2	1½	2	2½	3	4½		5	5	6 - 12	28,0 - 43,0
9.	SC Steinwiesen	2½	3	2½	3	2½	2½	3	3		6½	2 - 16	28,5 - 43,5
10.	SK Weidhausen 2	1	½	1½	2	1½	2½	0	3	1½		0 - 18	13,5 - 58,5

Bezirksliga-West 2013/2014



<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de>
 Rangliste über Zeit

■ SC 1868 Bamberg 2	● SV Neustadt b. Coburg	▲ TV 1890 Hallstadt	◆ RMV Conc. Strullendorf
■ SG Michelau/Seubelsdorf 2	▼ SF Windheim e.V.	▼ TSV 1860 Tettau e.V.	► SC 1868 Bamberg 3
■ SC Steinwiesen	◄ SK Weidhausen 2		

OFR-BLITZMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2013

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 7. Runde im 2. Durchgang							
Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	SoBerg
1.	SC Bamberg 1	13	1	0	27 - 1	48.5	157.50
2.	FC Marktleuthen	12	1	1	25 - 3	48.5	133.50
3.	SC Höchstadt	9	1	4	19 - 9	34.5	76.50
4.	SC Bamberg 2	5	1	8	11 - 17	26.0	32.50
5.	Conc Strullendorf	5	1	8	11 - 17	24.5	36.50
6.	SG Michelau-Seube	5	1	8	11 - 17	23.0	38.50
7.	ATSV Oberkotzau	4	0	10	8 - 20	19.0	22.00

Einzelauswertung								
Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	SoBer	Brett
1.	Krauseneck, Peter	SC Bamberg 1	14	0	0	14.0	84.00	4
2.	Breithut, Kurt-Geo	SC Bamberg 1	12	2	0	13.0	66.50	1
3.	Reißner, Andreas	FC Marktleuthen	12	2	0	13.0	73.25	3
4.	Lorenz, Mark	FC Marktleuthen	11	3	0	12.5	69.25	1
5.	Mittag, Ralf	SC Bamberg 1	12	1	1	12.5	67.00	2
6.	Kirschnek, Toralf	FC Marktleuthen	11	2	1	12.0	66.75	2
7.	Küspert, Helmut	FC Marktleuthen	11	0	3	11.0	42.50	4
8.	Schulz; Lukas	SC Höchstadt	8	3	3	9.5	39.25	1
9.	Menzel, Felix	SC Höchstadt	8	2	4	9.0	45.25	2
10.	Kreklau, Andreas	SC Bamberg 2	8	2	4	9.0	43.50	3
11.	Öhrlein, Thomas	SC Bamberg 1	9	0	5	9.0	41.00	3
12.	Häggberg, M	SG Michelau-Seu	8	1	5	8.5	32.50	4
13.	Schwarzmann, Holge	SC Höchstadt	7	2	2	8.0	39.50	3
14.	Nüßlein, Bernhard	Conc Strullendo	6	3	5	7.5	40.00	3
15.	Spiegel, Michael	SC Bamberg 2	5	4	5	7.0	26.25	4
16.	Leicht, Gerhard	SC Höchstadt	6	1	5	6.5	25.25	4
17.	Schmidt, Robert	Conc Strullendo	6	1	7	6.5	23.75	1
18.	Schüpferling, Andr	SG Michelau-Seu	6	0	8	6.0	22.00	2
19.	Hofmann, Günter	Conc Strullendo	5	2	7	6.0	20.00	4
20.	Kreklau, Johannes	SC Bamberg 2	5	1	8	5.5	17.25	2
21.	Hertel, Hannes	ATSV Oberkotzau	5	1	8	5.5	28.75	4
22.	Ries, Oliver	ATSV Oberkotzau	4	2	8	5.0	15.25	3
23.	Beier, Klaus	SG Michelau-Seu	4	1	9	4.5	16.75	1
24.	Rotter, Stefan	ATSV Oberkotzau	4	1	9	4.5	11.75	1
25.	Both, Josef	Conc Strullendo	4	1	9	4.5	12.50	2
26.	Leuchsening, Chris	ATSV Oberkotzau	4	0	10	4.0	15.00	2
27.	Grüner, G	SG Michelau-Seu	3	2	9	4.0	14.75	3
28.	Stöcklein, Tony	SC Bamberg 2	2	1	6	2.5	8.50	5
29.	Labin, Sascha	SC Bamberg 2	2	0	3	2.0	4.50	1
30.	Bauschke, Norman	SC Höchstadt	1	1	3	1.5	9.00	6

Von einem traditionsreichen Spiel und einer modernen Revolution Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Jugendlichen in der Altersklasse U12 im Turnierschach im Schloss Schney



„Schlauberger – Oberstrategie – Querdenker“. Wahrlich markante Hauptwörter prangten dieser Tage am Eingang der Franken-Akademie im Schloss Schney vor dem Hintergrund brauntoniger Schachfiguren. Selbstbewusst klangen diese Einwortsätze, aber sie hatten schon auch ihre Berechtigung. Denn bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Jugendlichen in der Altersklasse U12 waren die Schach-Schlauberger aus ganz Deutschland tatsächlich unter sich.

„In den Türrahmen muss noch ein Klebeband“, empfiehlt Schiedsrichter Alexander Wodstrschil aus dem schwäbischen Rain am Lech beim Eintreten in der Regieraum gleich neben dem Turniersaal. Ein Detail, eine Belanglosigkeit. Aber eine mit Symbolcharakter. Denn wirklich alles soll professionell sein, was die Rahmenbedingungen für die jungen Denksportler anbelangt, und da kann ein zu lautes Türen schließen schon stören. „Turnierruhe“ heißt das Zauberwort bei jeder schachlichen Großveranstaltung. Irgendwie hat man das Gefühl, hier in Schney wird sie besonders großgeschrieben. „Da sitzt die Elite Deutschlands. Die Kinder bringen über Stunden unglaubliche Konzentrationsleistungen und haben es verdient, dass man sie während der Partien in ihrer eigenen Welt in Ruhe lässt“, erklärt Cheforganisator Klaus Wiemann vom SV Seubelsdorf. Seit Monaten hat er in jeder freien Minute für diese Veranstaltung geschuftet, und dass faktisch alles reibungslos über die Bühne geht, ist letztlich das größte Kompliment für ihn.

Damit also Ruhe im Saal herrscht, haben sich alle rund 40 Betreuer der fast 100 Kinder und auch die Schachkiebitze stets hinter einer fast magischen gelben (Demarkations-?)Linie in mindestens zwei Metern Entfernung von den Brettern aufzuhalten. Auch das hat seinen Sinn, zumal der Einflussnahme von Dritten sonst Tür und Tor geöffnet wäre. Das totale Verbot von Handys und sonstigen elektronischen Geräten tut ein Übriges. Doch was ein wahrer Schacher ist, für den ist Fairplay ein selbstverständliches Ethos.

So rauchten also über vier Tage die Köpfe, zweimal täglich setzten die Schülerinnen und Schüler (auch sieben Mädchen waren mit von der Partie) sich ans Brett, um zwischen zwei und vier Stunden diesen „stummen Dialog mit dem Gegner“ auszutragen auf den 64 Feldern, die in dieser Zeit ihre Welt bedeuten. Das ist aber schon das Einzige, was diese Deutsche Meisterschaft mit den Schachturnieren von anno dazumal gemein hat.

Ansonsten haben die neuen Medien, das Internet vor allem, dieses traditionelle Spiel komplett revolutioniert. „Schach ist vernetzt und ist im Netz auch gut darstellbar“, erläutert Mitorganisator und IT-Experte Klaus Steffan. In riesigen Datenbanken spielt man Partien des potenziellen Gegners nach, um sich in der Wettkampfvorbereitung auf dessen Stil, Stärken und Schwächen einzustellen. Gleich nach dem Match werden Partienotationen im Netz eingegeben, man verfügt über einen separaten Analyseaum, eine Medienzentrale, jeweils betreut von Schülern der Deutschen Schachschule des Meranier-Gymnasiums, dazu gibt es Ersatzspieler- und Blitzturniere.

Schach total also. Fast beruhigt es da, wenn SVS-Betreuer Matthias Bergmann von einer Begebenheit mit einem frisch angereisten Teilnehmer und dessen erster Frage zu berichten weiß: „Wo ist die Turnhalle?“ Ganz klar: Zwischen den Partien muss die Anspannung raus, muss dem Bewegungsdrang nachgegeben werden. Ganz normale Kinder also, nur eben mit einer Sonderbegabung im Schachspiel.

Ach ja, gewonnen hat natürlich auch ein Team, und SG Aufbau Elbe Magdeburg vor den Hamburger SK und den Treptower SV 1949.

Die Seubelsdorfer Schachkids Daniel und Vanessa Wiemann, Sebastian Werner, Verena und Tobias Kolb mit 4 Mannschaftspunkten auf den um einen Rang verbesserten 19. Platz, nachdem in der letzten Runde noch ein glatter 4:0 Sieg eingefahren werden konnte.

Eines aber ist sicher: Wer bei der alten Frage, ob Schach denn Sport sei, ein bisschen arg vor-schnell die Brettstrategen als „Klötzchenschieber“ (Zitat Franz Beckenbauer) abtut, der wäre hier in Schney vielleicht zu einer etwas differenzierteren Anschauung gekommen.

Märkischer Springer Halver-Schalksmühle:

Lieber Herr Wiemann,

auf diesem Weg möchte ich mich noch einmal recht herzlich für die Organisation eines tollen Turnieres bedanken. Unser ganzes Team hat sich sehr wohl bei Ihnen gefühlt. Es stimmte einfach alles - angefangen von der Unterkunft, dem altersgerechten, leckeren Essen, der Atmosphäre insgesamt bis hin zu Ihrer Gastfreundschaft. Das war schon beeindruckend!

Ich hoffe, dass Sie und Ihr Team sich inzwischen wieder einigermaßen erholt haben und möchte mich auch ganz persönlich bei Ihnen, Ihrer Frau und den beiden Mädchen für die gelungene Geburtstagsüberraschung bedanken, die Sie meinen Kindern bereitet haben. Sie reden heute noch mit leuchtenden Augen davon und alle, die das Video gesehen haben, sind der gleichen Meinung: einfach ganz große Klasse!!!! Rebecca und Alex lassen ganz lieb grüßen.

Schachunion Berlin:

"...Ein großes Lob verdienen der ausrichtende Verein SV Seubelsdorf für die Organisation und Durchführung der DVM sowie die Frankenakademie für die Unterkunft und Bewirtung der Teilnehmer/innen; das Essensangebot war gut auf die Kinder ausgerichtet, sehr schmackhaft und ausreichend..."

TuS Coswig 1920:

"...Außerdem möchte ich den Ausrichter der DVM U12 - SV Seubelsdorf - gedenken. Mit sehr viel Einsatz, guter Organisation und einer gelungenen Kombination aus Übernachtungsmöglichkeit, geräumigen Spielsaal und Freizeitangeboten haben sie eine äußerst angenehme DVM ausgerichtet, vielen Dank dafür!..."

SF Dortmund-Brackel 1930:

"...Es bleibt in Erinnerung tolles Ambiente, hervorragendes, leckeres Essen, sehr gastfreundliche Ausrichter..."

SG Turm Leipzig:

"...Ausgezeichnet war die Organisation des Turniers. Herzlichen Dank an Klaus Wiemann und seine Helfer vom SV Seubelsdorf, an den Schiedsrichter Alexander Wodstrschil (Rainer SC) sowie an Klaus Steffan für die tolle Berichterstattung..."

USV Potsdam:

"...Am Turnierort angekommen fielen gleich die sehr guten Turnierbedingungen ins Auge. Gute Zimmer, sowie ein geräumiger und heller Spielsaal sorgten für einen würdigen Rahmen einer Deutschen Meisterschaft. Auch beim Essen konnte man nicht meckern. Die Turnierhomepage ist sehr übersichtlich gehalten und mit vielen Fotos und Videos gestaltet. Ein großes Dankeschön an das Team vom Ausrichter SV Seubelsdorf und die Franken-Akademie für eine sehr schöne Meisterschaft..."

Stader SV:

"...erst einmal ein ganz herzliches Dankeschön für die sehr, sehr gute Organisation der DVM U12. Unsere Kinder waren ganz begeistert von allem und auch die Übertragung so zeitnah war fantastisch für die Daheimgebliebenen..."

SG Blau-Weiß Stadtilm:

"...auch ich kann mich im Namen der SG BW Stadtilm nur an all die überbrachten Dankesworte anschließen.

Ihr habt ein fantastisches Turnier inkl. aller Organisation und Berichterstattungen durchgeführt:)..."

Treptower SV 1949:

"...Wir möchten uns an dieser Stelle noch bei den Organisatoren für das schöne Turnier im Schloss Schney mit den wirklich guten Bedingungen für alle Teilnehmer bedanken. Die zahlreichen Helfer rund um den emsigen Hauptorganisator Klaus Wiemann hatten das Turnier jederzeit bestens unter Kontrolle. Die professionelle Unterstützung der Meisterschaft durch Klaus Steffan wirkte sich in jeder Hinsicht positiv auf das Turnier aus. Vielen Dank!..."

"...im Namen des Treptower SV 1949 e.V. möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei Ihnen und ihrem Team für die hervorragende Durchführung der Deutschen Vereinsmeisterschaft 2013 der Altersklasse u12 bedanken. Unsere Spieler und Betreuer haben das Ambiente, die Spiel- und Wohnbedingungen und die gesamte Organisation sehr genossen und kamen richtig zufrieden und stolz nach Berlin zurück..."

Vielen herzlichen Dank für dieses tolle Feedback an uns!

Wir freuen uns, dass Sie sich alle wohl gefühlt haben bei uns im Frankenland!

Klaus Wiemann

Deutsche U16-Vereinsmeisterschaft 2013

Bestes Abschneiden auf Deutschlandebene in der Vereinsgeschichte: Platz 6 für SC Höchststadt – Lukas Schulz, Christian Koch, Alexander Mönius und Oliver Mönius vom 26. bis 30.12.13 in Lingen

U16-Team des SC Höchststadt trumft auf und wird Sechster

Höchststadt - Die 20 besten Schachmannschaften haben zum Jahreswechsel im niedersächsischen Lingen den Deutschen U16-Meister ermittelt. Das Team des SC Höchststadt war nach Spielstärke auf Rang 12 gesetzt und hatte eine Top-Ten-Platzierung als Ziel ausgegeben. Im Vorjahr hatte es nur für Platz 19 und 2:12 Mannschaftspunkte gereicht. Lukas Schulz, Christian Koch, Alexander Mönius und Oliver Mönius lieferten diesmal einen hervorragenden Wettkampf ab: Nach sieben Turnier-Runden freute sich der bayerische Vizemeister aus dem Aischgrund über Platz 6.

Zwei Siege, zwei Unentschieden

Die ersten Runden verliefen noch erwartungsgemäß, Höchststadt unterlag Top-Gegnern und besiegte schwächer gesetzte Teams. Gegen den Vorjahressieger Köln-Porz gab es zum Auftakt eine knappe 1,5:2,5-Niederlage, dann folgte ein 2,5:1,5-Sieg gegen Solingen. Nach einem 1:3 gegen Potsdam, einem

3:1 gegen Gütersloh und einem 2:2 gegen Treptow stand Höchststadt mit 5:5 Mannschaftspunkten in der Tabellenmitte.

In den Schlussrunden drehten die Höchststadter auf – in den Runden 4 bis 7 gab es zwei Siege

und zwei Remis. Am überzeugendsten fiel der 3,5:0,5-Erfolg gegen den bayerischen Konkurrenten SC Bavaria Regensburg in der sechsten Runde aus. Hier siegten Christian Koch dank seiner starken Springer, Alexander

Mönius mit der Caro-Kann-Verteidigung und Oliver Mönius im Bauernendspiel. Lukas Schulz einigte sich an Brett 1 mit seinem Gegner auf Remis.

Christian Koch punktet stark

In der letzten Runde traf Höchststadt auf den Stader SV aus Niedersachsen, Nummer 7 der Setzliste. Beim spannenden 2:2 siegten Lukas Schulz und Alexander Mönius. Mit 8:6 Mannschaftspunkten und 15,5:12,5 Brett-punkten erreichte der SC Höchststadt damit einen sehr guten sechsten Platz. Dies bedeutet einen der größten Erfolge in der 51-jährigen Vereinsgeschichte.

Bester Höchststadter wurde Christian Koch mit 4,5 Punkten aus sieben Partien an Brett 2. Aber auch Lukas Schulz (4 Punkte an Brett 1), Alexander Mönius (4 Punkte an Brett 3) und Oliver Mönius (3 Punkte an Brett 4) punkteten stark. Deutscher Meister wurde Wildeshausen vor Lingen und Leipzig (jeweils 11:3 Punkte), Porz (10:4) und Stade (8:6). *sd*



Betreuer Horst Schulz (Zweiter von links) und das erfolgreiche U16-Schachteam des SC Höchststadt mit Alexander Mönius, Oliver Mönius, Lukas Schulz und Christian Koch (von links)

Foto: privat

Fränkischer Tag vom 08.01.2014

Pl. Team	Ø DWZ	Land	G	U	V	MP	BP	Bhz	SW	BW
1 SK Wildeshausen	1950	Niedersachsen	5	1	1	11	18½	57	5	47
2 SV Lingen	2000	Niedersachsen	5	1	1	11	18½	57	5	45½
3 Schachgemeinschaft Leipzig	1943	Sachsen	5	1	1	11	17	50		
4 SG Porz	1959	Nordrhein-Westfalen	5	0	2	10	17	64		
5 Stader SV	1788	Niedersachsen	3	2	2	8	16½	63		
6 SC Höchststadt	1720	Bayern	3	2	2	8	15½	51		
7 USV Potsdam	1782	Brandenburg	4	0	3	8	14½	54		
8 Königsspringer Hamburg	1777	Hamburg	4	0	3	8	14	56		
9 SG Solingen	1606	Nordrhein-Westfalen	3	1	3	7	15	35		
10 SF Sasbach	1878	Baden	3	1	3	7	14½	56		
11 SF Dortmund-Brackel 1930	1880	Nordrhein-Westfalen	2	3	2	7	14½	54		
12 Schachforum Darmstadt	1675	Hessen	3	1	3	7	14½	33		
13 Treptower SV 1949	1728	Berlin	2	3	2	7	13	50		
14 SF Katernberg	1728	Nordrhein-Westfalen	2	2	3	6	12½	45		
15 SC Bavaria Regensburg	1679	Bayern	2	2	3	6	12	53		
16 SG Blau-Weiß Stadttilm	1696	Thüringen	2	1	4	5	12	44		
17 Gütersloher SV	1625	Nordrhein-Westfalen	1	3	3	5	11½	38		
18 SK Sontheim/Brenz	1656	Württemberg	1	2	4	4	11½	41		
19 SC Einheit Bautzen	1635	Sachsen	1	2	4	4	10½	41		
20 Heilbronner SV	1363	Württemberg	0	0	7	0	7	38		

BERICHT DER JUGENDLEITUNG

Liebe Schachfreunde,

Wir können in der Saison 2013/2014 auf eine für den Schachbezirk und der Bezirksjugend wiederum sehr ereignisreiche Saison zurückblicken. Im Folgenden wollen wir kurz die wichtigsten Punkte des letzten Jahres darstellen:

Spielbetrieb der Jugendligen:

In der Saison 2013/2014 haben in der Jugend-Bezirksliga in den Altersklassen U14 und U16 12 Mannschaften teilgenommen. Leider ist die Anzahl der Mannschaften im Vergleich zum letzten Jahr wieder etwas zurückgegangen, da es u. a. wiederum keine U20 Meisterschaft auf oberfränkischer Ebene gegeben hat. In der U16 wird das Rennen um den ersten Platz zwischen dem ASV Rehau und SC Bamberg entschieden. Auch der PTSV SK Hof hat noch eine theoretische Chance auf den Spitzenplatz. Auch in der U14 ist noch nichts entschieden, hier kämpfen alle Vereine, die unter den ersten vier Plätzen sind, um den Aufstieg in die bayerische Liga.

In den bayerischen Jugendligen ist in dieser Saison der SC Höchstadt in der Bayernliga der U20 aktiv gewesen, der dort den 7. Platz belegt hat. Bei der bayerischen Mannschaftsmeisterschaft der U16 hat es der SC Höchstadt bis in die Endrunde geschafft und dort den 2. Platz erreicht, wofür sie sich für die DVM qualifiziert haben. Der SV Seubelsdorf hat bei der U14 Meisterschaft mitgespielt, ist aber leider in der Vorrunde ausgeschieden. In der bayerischen U12 Meisterschaft sind noch 2 Vereine vertreten, der SK Kronach und der TSV Bindlach.

Bayerische JEM:

Bei den bayerischen Jugendeinzelmeisterschaften treten an:

U10: Tobias Kolb (SV Seubelsdorf), Maik Ebel (TSV Bindlach)

U12: Spartak Galstyan (PTSV SK Hof 1892), Tino Kornitzky (TSV Bindlach)

U14: Pablo Wolf (SC 1868 Bamberg), Niklas Knauer (SK Weidhausen 1989)

U16: Alexander Mönius (SC Höchstadt/Aisch), Benjamin Zerr (SK Michelau)

U18: Lukas Schulz (SC Höchstadt/Aisch), Christian Gebhardt (SV Seubelsdorf), Matthias Daum (SC 1868 Bamberg)

U25: Christian Koch (SC Höchstadt/Aisch), Oliver Mönius (SC Höchstadt/Aisch), Finn Knauer (SK Weidhausen 1989)

U10w: Vanessa Wiemann (SV Seubelsdorf)

U14w: Verena Kolb (SV Seubelsdorf)

Oberfränkische Schachtage Schney:

Auch bei den diesjährigen Jugendeinzelmeisterschaften des Bezirks in Schney haben dieses Jahr wieder viele Jugendliche teilgenommen. Die Einzelergebnisse können in den Tabellen nachgelesen werden.

Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft/Bamberger Jugendopen:

Beim letztjährigen Jugendopen sind wieder mehr als 150 Teilnehmer am Start gewesen. Die gut organisierte Meisterschaft findet somit auch weiterhin ihren Anklang bei allen Schnellschachliebhabern des Bezirks. Auch hier können die Ergebnisse in den Tabellen nachgelesen werden.

Oberfranken-Kader:

Das Trainingssystem, das in der vorletzten Saison getestet worden ist, ist beibehalten worden. Bei jedem Kadertermin, die im Abstand von etwa 3 Monaten stattfinden, stehen somit weiterhin pro Termin drei Trainer für 3 Gruppen zur Verfügung, die ein individuelles und der Spielstärke entsprechendes Training anbieten. Wiederum sind knapp 30 Teilnehmer an den Start gegangen, wobei mehrere Teilnehmer auch erst unter der Saison hinzugestoßen sind.

Wir bedanken uns bei allen Jugendlichen und Vereinen für ihr Interesse und Engagement am Angebot der Bezirksjugend. Weiterhin gratulieren wir allen Vereinen und Spielern, die erfolgreich waren, und wünschen auch für nächste Saison eine rege Teilnahme und hervorragende Erfolge.

Am 05.07. wird auch mit Hinblick auf die neue Saison ein Talentsichtungslehrgang in Kronach stattfinden. Eine Einladung an die Vereine wird noch gesondert verschickt. Dieser Termin wird maßgeblich für die Gruppeneinteilung der neuen Saison 14/15 sein. Alle talentierte und interessierte Jugendliche sind zu diesem Termin recht herzlich eingeladen

Jan Trinkwalter und Tobias Pfadenhauer

TABELLEN – OFR-JUGENDSCHNELLSCHACH-EM 2013

Endtabelle U18/U20									
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	PktSum
1.	Stingl,Rene	1916	SV Thiersheim	4	1	2	4.5	28.0	20.0
2.	Bauer,Leon	1839	SV Neustadt b.	3	3	1	4.5	24.5	17.5
3.	Daum,Matthias	1655	SC 1868 Bamberg	3	1	3	3.5	21.5	14.0
4.	Koch,Christian	1818	SC Höchstadt/Ai	2	2	3	3.0	25.5	15.5
5.	Hofmann,Marko	1662	SV Seubelsdorf	2	1	4	2.5	18.5	9.0
6.	Schwarz,Alexander	875	Kronacher SK 18	0	0	7	0.0	20.0	0.0

Endtabelle U16									
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	PktSum
1.	Mönius,Alexander	1607	SC Höchstadt/Ai	6	0	1	6.0	27.0	23.0
2.	Aliyev,Emil	1695	PTSV SK Hof 189	4	0	3	4.0	25.5	16.0
3.	Söllner,Albin	1346	SC 1868 Bamberg	4	0	3	4.0	20.5	16.0
4.	Kleinschmidt,Thom	1166	Kronacher SK 18	3	1	3	3.5	22.5	10.5
5.	Pfann,Elias	1108	SC Höchstadt/Ai	3	0	4	3.0	26.0	15.0
6.	Burger,Jonas	1112	Kronacher SK 18	2	0	5	2.0	22.0	6.0
7.	Sesselmann,Moritz		SK 1907 Kulmbac	1	0	6	1.0	20.5	7.0

Endtabelle U14									
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	PktSum
1.	Werner,Sebastian	1114	SV Seubelsdorf	4	2	1	5.0	28.5	22.5
2.	Wolf,Pablo	1554	SC 1868 Bamberg	5	0	2	5.0	28.0	21.0
3.	Knauer,Niklas	1475	SK Weidhausen 1	3	3	1	4.5	26.0	19.5
4.	Grömer,Simon	1010	TSV Bindlach Ak	4	1	2	4.5	25.5	17.5
5.	Mönius,Oliver	1400	SC Höchstadt/Ai	3	2	2	4.0	24.5	15.5
6.	Kolb,Verena	1159	SV Seubelsdorf	4	0	3	4.0	24.0	16.0
7.	Geiger,Alexander	1138	SK Weidhausen 1	4	0	3	4.0	24.0	16.0
8.	Herpich,Nico		Kronacher SK 18	4	0	3	4.0	21.0	15.0
9.	Engel,Philipp	1346	SK Weidhausen 1	3	1	3	3.5	27.0	17.0
10.	Aliyev,Rauf	1065	PTSV SK Hof 189	3	1	3	3.5	21.5	15.0
11.	Birkner,Luise	1026	SV Seubelsdorf	3	0	4	3.0	24.5	13.0
12.	Dötzer,Jonas	963	SSV Burgkunstad	3	0	4	3.0	22.0	12.0
13.	Fischer,Lukas	895	TSV Bindlach Ak	3	0	4	3.0	21.5	12.0
14.	Becic,Berin	733	Kronacher SK 18	3	0	4	3.0	21.0	10.0
15.	Sesselmann,Christ		SK 1907 Kulmbac	3	0	4	3.0	20.5	13.0
16.	Giesbrecht,Denis	914	SV Thiersheim	3	0	4	3.0	20.5	10.0
17.	Ködel,Christian	1059	SK 1907 Kulmbac	3	0	4	3.0	20.0	13.0
18.	Dück,Jonas	1085	SSV Burgkunstad	2	1	4	2.5	16.0	5.5
19.	Schoberth,Max	1016	TSV Bindlach Ak	2	0	5	2.0	24.5	10.0
20.	Teichmann,Sophia	806	Kronacher SK 18	1	2	4	2.0	21.0	9.5
21.	Völker,Daniel	757	SSV Burgkunstad	2	0	5	2.0	19.0	9.0
22.	Hermann,Lea	853	SC Höchstadt/Ai	2	0	5	2.0	18.0	6.0
23.	Kapici,Selim		PTSV SK Hof 189	2	0	5	2.0	17.5	7.0
24.	Bock,Ben Leo	793	TSV Bindlach Ak	1	0	6	1.0	20.0	5.0

Endtabelle U12									
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	PktSum
1.	Galstyan, Spartak	1388	PTSV SK Hof 189	6	0	1	6.0	30.5	26.0
2.	Kornitzky, Tino	986	TSV Bindlach Ak	5	1	1	5.5	26.0	22.5
3.	Knauer, Finn	1200	SK Weidhausen 1	5	0	2	5.0	28.0	20.0
4.	Wiemann, Daniel	1279	SV Seubelsdorf	3	3	1	4.5	23.5	18.5
5.	Thauer, Leon	833	VFB Einberg	4	0	3	4.0	30.0	20.0
6.	Birkner, Nick	868	SV Seubelsdorf	4	0	3	4.0	24.5	18.0
7.	Hain, Christian		TSV Bindlach Ak	4	0	3	4.0	24.5	15.0
8.	Timm, Leon	841	SV Thiersheim	3	2	2	4.0	22.0	16.5
9.	Lenhardt, Dimitrij		Kronacher SK 18	2	3	2	3.5	23.0	15.5
10.	Schweens, Caspar	847	SK 1907 Kulmbac	3	1	3	3.5	20.5	12.5
11.	Sünkel, David	715	Kronacher SK 18	3	0	4	3.0	24.0	13.0
12.	Döring, Benedikt	730	SC Höchstadt/Ai	3	0	4	3.0	23.5	13.0
13.	Quidenus, Johannes		Burgkunstadt	3	0	4	3.0	20.5	11.0
14.	Müller, David	779	Kronacher SK 18	3	0	4	3.0	19.5	11.0
15.	Fahsold, Luca		TSV Bindlach-Ak	2	1	4	2.5	23.5	12.5
16.	Schwarz, Kathrin	862	Kronacher SK 18	2	1	4	2.5	22.0	10.5
17.	Thiess, Stephanie	704	SC Höchstadt/Ai	2	1	4	2.5	19.5	7.5
18.	Beetz, Robin		Kronacher SK 18	2	1	4	2.5	19.5	7.5
19.	Bienfang, Johannes	772	SV Thiersheim	2	0	5	2.0	23.0	11.0
20.	Müller, Florentine		SV Seubelsdorf	2	0	5	2.0	17.0	7.0
21.	Kraus, Phillip		Burgkunstadt	2	0	5	2.0	16.5	4.0
22.	Kapici, Keram		PTSV SK Hof 189	1	1	5	1.5	21.0	6.5
23.	Wagner, Elias		Burgkunstadt	1	1	5	1.5	16.0	4.0
24.	Quidenus, Andreas		Burgkunstadt	0	1	6	0.5	14.5	2.0

Endtabelle U10									
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	PktSum
1.	Kolb, Tobias	913	SV Seubelsdorf	5	0	2	5.0	25.5	19.0
2.	Leipold, Daniel		PTSV SK Hof 189	5	0	2	5.0	24.5	20.0
3.	Becic, Tarek		Kronacher SK 18	5	0	2	5.0	22.0	20.0
4.	Weisheit, Noah		SK 1907 Kulmbac	4	0	3	4.0	27.5	18.0
5.	Landmann, Bastian		TSV Bindlach Ak	4	0	3	4.0	25.5	16.0
6.	Klaukien, Justus		TSV Bindlach Ak	4	0	3	4.0	25.0	15.0
7.	Passing, Julian	760	SK 1907 Kulmbac	4	0	3	4.0	23.0	14.0
8.	Gutbrod, Michael		Kronacher SK 18	4	0	3	4.0	18.0	12.0
9.	Hartmann, Denis		SK 1907 Kulmbac	3	1	3	3.5	21.0	12.0
10.	Neef-Steffen, Luci		SK 1907 Kulmbac	3	0	4	3.0	25.0	12.0
11.	Engel, Alicia		SK Weidhausen 1	3	0	4	3.0	24.5	15.0
12.	Nützel, Lucas		SK 1907 Kulmbac	3	0	4	3.0	24.5	11.0
13.	Birkner, Emil		SV Seubelsdorf	3	0	4	3.0	21.5	12.0
14.	Reifschneider, Mel		TSV Bindlach-Ak	2	2	3	3.0	20.5	9.0
15.	Reimesch, Jan		Bamberg	3	0	4	3.0	18.0	8.0
16.	Kapici, Ela		PTSV SK Hof 189	2	1	4	2.5	21.5	9.5
17.	Leipold, Ilian		PTSV SK Hof 189	2	1	4	2.5	18.5	11.0
18.	Schenkel, Wlady		SK 1907 Kulmbac	1	2	4	2.0	21.0	9.0
19.	Lorenz, Ann-Kathri		SV Thiersheim	1	2	4	2.0	20.0	5.0
20.	Trötsch, Angelika		SK Weidhausen 1	2	0	5	2.0	16.0	7.0
21.	Lippert, Thomas		SV Thiersheim	1	1	5	1.5	17.0	7.0

Endtabelle U8									
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	PktSum
1.	Vemmer, Tobias		SC Höchstadt/Ai	4	0	3	4.0	24.5	17.0
2.	Wolf, Vincent		SC 1868 Bamberg	2	1	4	2.5	23.0	10.0
3.	Quidenus, Sebastia		Burgkunstadt	1	3	3	2.5	17.5	9.0

TABELLEN JUGEND-EM 2014 IN SCHNEY

Endstand nach 7 Runden – U10

Rg.	Name	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Kolb Tobias	911	SV Seubelsdorf	7.0	23.0	198.5
2	Wiemann Vanessa	1054	SV Seubelsdorf	5.0	29.0	184.0
3	Ebel Maik	845	TSV Bindlach Aktionär	5.0	24.5	192.0
4	Landmann Bastian	0	TSV Bindlach Aktionär	5.0	23.5	187.5
5	Weingarth Felix	776	VfB Einberg Rödental	4.0	28.0	179.5
6	Leipold Daniel	792	PTSV SK Hof	4.0	26.5	170.0
7	Schaller Thomas	0	SK Marktredwitz	4.0	26.0	185.5
8	Kühnberger Maximilian	0	SK Michelau	4.0	22.5	155.0
9	Gutbrod Michael	0	Kronacher SK	4.0	22.0	177.5
10	Klaukien Justus	779	TSV Bindlach Aktionär	4.0	21.0	164.0
11	Reimesch Jan	0	SC Bamberg	4.0	20.5	160.5
12	Birkner Emil	0	SV Seubelsdorf	3.0	28.5	172.0
13	Klapperstück Samuel	739	SV Neustadt b. Coburg	3.0	25.0	170.5
14	Holland David	0	SK Michelau	3.0	22.0	140.0
15	Reifschneider Melissa	0	TSV Bindlach Aktionär	3.0	20.0	174.0
16	Illies Anselm	0	TSV Oberlauter	3.0	19.5	146.0
17	Burner Thalia	0	TSV Bindlach Aktionär	2.0	21.0	148.0
18	Leipold Illian-Philip	0	PTSV SK Hof	2.0	18.5	144.0
19	Trötsch Angelika	0	SK Weidhausen	1.0	17.0	142.0

Endstand nach 7 Runden – U12

Rg.	Name	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Galstyan Spartak	1388	PTSV SK Hof	7.0	26.5	195.5
2	Kornitzky Tino	995	TSV Bindlach Aktionär	5.5	26.5	189.0
3	Wiemann Daniel	1244	SV Seubelsdorf	4.5	28.0	180.5
4	Knauer Finn	1200	SK Weidhausen	4.5	25.5	185.0
5	Schweens Caspar	847	SK 1907 Kulmbach	4.5	21.5	178.5
6	Thauer Leon	960	VfB Einberg Rödental	4.0	26.5	186.0
7	Von Deimling Nicolas	845	TSV Oberlauter	4.0	26.5	177.0
8	Hübner Janek	870	SK Michelau	4.0	24.5	177.0
9	Timm Leon	841	SV Thiersheim	4.0	24.0	175.0
10	Giesbrecht Peter	735	SV Thiersheim	4.0	21.5	171.5
11	Kraus Matthias	0	SK Marktredwitz	3.0	21.5	154.0
12	Beetz Robin	767	Kronacher SK	3.0	21.5	152.5
13	Birkner Nick	868	SV Seubelsdorf	3.0	20.0	171.0
14	Bienfang Johannes	799	SV Thiersheim	3.0	20.0	151.0
15	Holland Jakob	748	SK Michelau	3.0	20.0	149.0
16	Hain Christian	776	TSV Bindlach Aktionär	3.0	19.5	151.5
17	Post Robin	0	Kronacher SK	2.5	22.0	165.5
18	Müller David	858	Kronacher SK	2.5	20.0	145.5
19	Baumgärtner Michael	0	Kronacher SK	1.0	17.0	138.0

TABELLEN JUGEND-EM 2014 IN SCHNEY

Endstand nach 7 Runden – U14

Rg.	Snr	Name	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	Wolf Pablo	1602	1554	SC 1868 Bamberg	6.0	26.5	191.5
2	4	Engel Philipp	0	1346	SK Weidhausen	5.0	27.0	184.5
3	3	Mönius Oliver	0	1400	SC Höchstadt/Aisch	5.0	26.5	192.5
4	2	Knauer Niklas	0	1475	SK Weidhausen	5.0	26.5	188.0
5	18	Fröhlich Robin	0	0	SG 1951 Sonneberg	4.0	24.0	180.5
6	5	Khalife Patrick	0	1301	PTSV SK Hof	4.0	23.5	179.0
7	10	Grömer Simon	0	994	TSV Bindlach Aktionär	4.0	22.5	158.0
8	14	Giesbrecht Denis	0	914	SV Thiersheim	4.0	21.0	171.5
9	8	Aliyev Rauf	0	1061	PTSV SK Hof	3.5	26.0	184.5
10	12	Fischer Lukas	0	945	TSV Bindlach Aktionär	3.5	24.0	177.5
11	9	Ködel Christian	0	1059	SK 1907 Kulmbach	3.5	22.5	172.0
12	6	Kessel Dominik	0	1171	VfB Einberg Rödental	3.5	22.0	172.5
13	7	Geiger Alexander	0	1138	SK Weidhausen	3.5	20.5	174.5
14	17	Achtmann Alexander	0	759	Kronacher SK	3.0	24.5	176.5
15	11	Yigit Furkan	0	961	PTSV SK Hof	3.0	22.0	163.0
16	16	Seiß Jannis	0	798	SK Michelau	3.0	19.5	150.0
17	15	Schüpferling Niklas	0	906	SK Michelau	3.0	17.0	136.0
18	13	Höppel Lukas	0	920	SV Seubelsdorf	2.5	20.0	137.0
19	20	Sesselmann Christopf	0	0	SK 1907 Kulmbach	2.0	20.5	145.5
20	21	Kraus Matthias	0	0	SK Marktredwitz	0.0	16.5	25.5
21	19	Kraus Anna	0	0	SK Marktredwitz	0.0	14.5	90.5

Endstand nach 7 Runden – U16

Rg.	Snr	Name	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	Zerr Benjamin	0	1383	SK Michelau	5.5	13.25	5
2	6	Mönius Alexander	1727	1630	SC Höchstadt/Aisch	4.5	10.75	3
3	5	Aliyev Emil	0	1719	PTSV SK Hof 1892	4.5	8.75	4
4	4	Sesselmann Moritz	0	0	SK 1907 Kulmbach	2.0	3.50	2
5	2	Söllner Albin	0	1346	SC 1868 Bamberg	2.0	2.50	2
6	3	Khalife Hassan	0	1208	PTSV SK Hof 1892	1.5	3.25	1
7	7	Pfann Elias	0	1177	SC Höchstadt/Aisch	1.0	2.00	1



Endstand nach 7 Runden U10 / OFR Blitz-EM

Rg.	Snr	Name	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	3	Ebel Maik	845	TSV Bindlach Aktionär	6.0	17.00	6
2	1	Wiemann Vanessa	977	SV Seubelsdorf	6.0	16.00	6
3	6	Landmann Bastian	0	TSV Bindlach Aktionär	5.0	12.00	5
4	2	Kolb Tobias	937	SV Seubelsdorf	5.0	11.00	5
5	7	Reifschneider Melissa	0	TSV Bindlach Aktionär	3.0	3.00	3
6	4	Birkner Emil	0	SV Seubelsdorf	2.0	1.00	2
7	5	Kühnberger Maximilian	0	SK Michelau	1.0	0.00	1
8	8	Reimesch Jan	0	SK Marktredwitz	0.0	0.00	0



Endstand nach 11 Runden – U12 / OFR Blitz-EM

Rg.	Snr	Name	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	2	Wiemann Daniel	1452	1261	SV Seubelsdorf	9.0	39.50	9
2	11	Kornitzky Tino	0	996	TSV Bindlach Aktionär	9.0	37.00	9
3	8	Birkner Nick	0	870	SV Seubelsdorf	7.0	23.50	7
4	7	Thauer Leon	0	914	VfB Einberg Rödental	6.5	24.75	6
5	6	Knauer Finn	0	1238	SK Weidhausen 1989	6.5	21.25	6
6	5	Timm Leon	0	841	SV Thiersheim	5.5	16.75	5
7	4	Hain Christian	0	776	TSV Bindlach Aktionär	4.5	11.75	4
8	1	Schweens Caspar	0	847	SK 1907 Kulmbach	4.0	7.50	4
9	10	Giesbrecht Peter	0	735	SV Thiersheim	2.0	1.00	2
10	9	Post Robin	0	0	Kronacher SK	1.0	0.00	1
11	3	Baumgärtner Michael	0	0	Kronacher SK	0.0	0.00	0



Endstand nach 7 Runden U14-U20 / OFR Blitz-EM

Rg.	Snr	Name	Typ	Elo	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2
1	1	Pfadenhauer Johannes	U18	2102	TSV Bindlach Aktionär	10.5	68.0
2	10	Strahl Christian	U18	1604	SK Markredwitz	9.0	67.0
3	2	Schulz Lukas	U18	2059	SC Höchstadt/Aisch	8.5	68.0
4	4	Pfadenhauer Tobias	U20	1768	TSV Bindlach Aktionär	7.5	70.0
5	9	Mönius Alexander	U16	1630	SC Höchstadt/Aisch	7.0	70.0
6	3	Gebhardt Christian	U18	1861	SV Seubelsdorf	6.5	61.0
7	5	Wolf Pablo	U14	1739	SC 1868 Bamberg	6.0	67.5
8	6	Aliyev Emil	U16	1719	PTSV SK Hof 1892	6.0	66.0
9	8	Daum Matthias	U18	1655	SC 1868 Bamberg	6.0	65.5
10	11	Mönius Oliver	U14	1443	SC Höchstadt/Aisch	6.0	63.5
11	7	Hofmann Marko	U20	1697	SV Seubelsdorf	5.5	64.5
12	15	Khalife Hassan	U16	1208	PTSV SK Hof 1892	5.5	60.5
13	17	Aliyev Rauf	U14	1061	PTSV SK Hof 1892	5.5	53.5
14	12	Knauer Niklas	U14	1422	SK Weidhausen	5.0	55.5
15	13	Khalife Patrick	U14	1301	PTSV SK Hof 1892	4.5	54.0
16	16	Geiger Alexander	U14	1125	SK Weidhausen	4.5	49.0
17	18	Ködel Christian	U14	1059	SK 1907 Kulmbach	4.0	57.0
18	14	Engel Philipp	U14	1294	SK Weidhausen 1989	4.0	51.5
18	19	Grömer Simon	U14	993	TSV Bindlach Aktionär	4.0	51.5
20	25	Sesselmann Moritz	U16	0	SK 1907 Kulmbach	4.0	45.0
21	21	Yigit Furkan	U14	925	PTSV SK Hof 1892	3.5	53.5
22	23	Giesbrecht Denis	U14	914	SV Thiersheim	3.0	49.0
23	20	Fischer Lukas	U14	944	TSV Bindlach Aktionär	3.0	46.0
24	22	Höppel Lukas	U14	920	SV Seubelsdorf	2.0	52.5
25	24	Sesselmann Christoph	U14	0	SK 1907 Kulmbach	1.0	48.5



ENDTABELLEN OFR-SCHULSCHACH-MM 2013

WK GRUNDSCHULE

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1.	4.	Lichtenfels	7	0	0	14 - 0	22.5	52.0
2.	16.	Bindlach 1	6	0	1	12 - 2	20.0	55.0
3.	5.	Luitpold-GS	5	0	2	10 - 4	17.0	58.0
4.	23.	St.Georgen	4	1	2	9 - 5	16.5	45.0
5.	8.	Stockheim 1	4	1	2	9 - 5	15.5	56.0
6.	9.	Stockheim 2	3	3	1	9 - 5	15.0	47.0
7.	17.	Bindlach 2	3	2	2	8 - 6	16.5	45.0
8.	15.	Mitwitz 2	3	1	3	7 - 7	16.0	40.0
9.	11.	Meyernberg 1	3	1	3	7 - 7	15.0	58.0
10.	1.	St.Johannis	3	1	3	7 - 7	15.0	54.0
11.	12.	Meyernberg 2	2	3	2	7 - 7	15.0	46.0
12.	13.	Kronach	3	1	3	7 - 7	15.0	38.0
13.	18.	Bindlach 3	3	1	3	7 - 7	14.5	52.0
14.	6.	Bad Berneck 1	3	1	3	7 - 7	14.0	45.0
15.	2.	Mistelbach	3	1	3	7 - 7	13.0	37.0
16.	7.	Bad Berneck 2	2	2	3	6 - 8	13.5	42.0
17.	14.	Mitwitz 1	2	2	3	6 - 8	13.0	37.0
18.	22.	Bindlach Mädchen	3	0	4	6 - 8	9.5	41.0
19.	10.	Stockheim Mädchen	2	1	4	5 - 9	15.0	35.0
20.	21.	Bindlach 6	2	1	4	5 - 9	12.5	38.0
21.	19.	Bindlach 4	2	1	4	5 - 9	10.0	39.0
22.	3.	Graser-GS	1	2	4	4 - 10	12.0	40.0
23.	20.	Bindlach 5	2	0	5	4 - 10	10.0	39.0

WK 4

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1.	4.	Meranier 1	5	2	0	12 - 2	24.0	49.0
2.	13.	Meranier Mädchen	4	3	0	11 - 3	18.5	50.0
3.	3.	Wirtsch.Bayreuth	4	2	1	10 - 4	18.5	50.0
4.	5.	Meranier 2	4	0	3	8 - 6	16.5	49.0
5.	2.	Kronach	3	2	2	8 - 6	16.0	41.0
6.	9.	Hof 1	3	2	2	8 - 6	15.5	54.0
7.	7.	Scheßlitz (RM)	3	1	3	7 - 7	14.0	45.0
8.	10.	Hof 2	3	1	3	7 - 7	14.0	43.0
9.	8.	Dientzenhofer Bamberg	2	3	2	7 - 7	13.0	50.0
10.	1.	Markgr.Wilhelm.Bayreuth	2	2	3	6 - 8	13.0	36.0
11.	12.	Graf-Stauffenberg (RM)	3	0	4	6 - 8	12.0	46.0
12.	11.	Hof 3	2	1	4	5 - 9	11.0	37.0
13.	6.	Meranier 3	1	1	5	3 - 11	10.0	37.0

WK 3

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	1.	Selb	6	0	1	12 - 2	22.0	32.00
2.	4.	Lichtenfels	5	2	0	12 - 2	20.5	37.00
3.	2.	Kaspar-Zeuss Kronach	5	0	2	10 - 4	19.0	22.00
4.	5.	Ernestinum Bayreuth	3	2	2	8 - 6	16.5	17.00
5.	7.	Frankenwald Kronach	3	0	4	6 - 8	15.0	8.00
6.	6.	Hof	2	2	3	6 - 8	14.0	12.00
7.	3.	Wirtsch. Bayreuth	1	0	6	2 - 12	5.0	0.00

ENDTABELLEN OFR-SCHULSCHACH-MM 2013

WK 2

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	4.	Dientzenhofer	7	0	0	14 - 0	26.5	42.00
2.	2.	Clavius	6	0	1	12 - 2	25.0	30.00
3.	7.	Marktredwitz (RM)	2	3	2	7 - 7	13.5	13.50
4.	1.	Bayreuth	2	3	2	7 - 7	13.0	13.50
5.	8.	Montessori Mitwitz (RM)	2	3	2	7 - 7	12.0	14.00
6.	3.	Lichtenfels	1	3	3	5 - 9	10.0	9.00
7.	5.	Scheßlitz (RM)	1	2	4	4 - 10	10.0	6.00
8.	6.	Neudrossenfeld (RM)	0	0	7	0 - 14	2.0	0.00

WK 1

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	1.	Kronach	4	1	0	9 - 1	15.0	18.50
2.	3.	Wunsiedel	4	0	1	8 - 2	17.0	13.00
3.	2.	Lichtenfels	2	1	2	5 - 5	9.5	10.50
4.	4.	Bayreuth	2	0	3	4 - 6	8.5	4.00
5.	5.	Scheßlitz	1	0	4	2 - 8	5.5	2.00
6.	6.	Hof	1	0	4	2 - 8	4.5	5.00



Siegerehrung für alle Altersklassen...

BAYERISCHE JUGENDEINZELMEISTERSCHAFTEN 2014

21.04.-25.04.2014

Name, Vorname	Verein	Turnier	Punkte	Platz	DWZ +/-
Koch, Christian	SC Höchstadt	BJEM - U18	4,5	3	+25
Wiemann, Vanessa	SV Seubelsdorf	BJEM - U10w	4,5	3	-1
Kolb, Verena	SV Seubelsdorf	BJEM - U14w	4,5	4	-17
Mönius, Oliver	SC Höchstadt	BJEM - U25	5,0	4	+36
Schulz, Lukas	SC Höchstadt	BJEM - U18	4,5	5	-34
Galstyan, Spartak	PTSV-SK Hof	BJEM - U12	4,5	6	+14
Knauer, Finn	SK Weidhausen	BJEM - U25	2,5	7	-69
Mönius, Alexander	SC Höchstadt	BJEM - U16	3,5	10	+36
Wolf, Pablo	SC Bamberg	BJEM - U14	3,5	11	+16
Kolb, Tobias	SV Seubelsdorf	BJEM - U10	3,5	12	-2
Daum, Matthias	SC Bamberg	BJEM - U18	3,5	13	+12
Zerr, Benjamin	SK Michelau	BJEM - U16	3,0	13	+35
Kornitzky, Tino	TSV BindlachAktionär	BJEM - U12	3,0	15	+14
Gebhardt, Christian	SV Seubelsdorf	BJEM-U18	3,0	15	-31
Ebel, Maik	TSV BindlachAktionär	BJEM - U10	2,5	18	+15
Knauer, Niklas	SK Weidhausen	BJEM - U14	1,5	22	-49

Vanessa Wiemann hat es geschafft:

Direktqualifikation in der U10w zur Deutschen Meisterschaft 2014 in Magdeburg mit dem 3. Platz in Kreuth!

Folgende Platzierungen bedeuten eine Vorberechtigung für die Bay. JugendEM 2015:

- fünf Erstplatzierten der letzten BEM derselben Altersklasse
- amtierende Bayerische Meister und Vizemeister der nächstjüngeren Altersklasse

Damit sind Christian Koch und Lukas Schulz für die nächsten Bayerischen U-18 Meisterschaften 2015 vorberechtigt.

Weiterhin sind auch Vanessa Wiemann (U-10w) und Verena Kolb (U14w) für die nächste Bayerische Mädchenmeisterschaft 2015 qualifiziert.

OBERFRÄNKISCHE JUGENDLIGEN 2013-2014

BEZIRKSJUGENDLIGA U16

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	MPkt	BPkt
1.	SC 1868 Bamberg	**	4	3½		2	5 - 1	9,5 - 2,5
2.	SC Höchststadt/Aisch	0	**	3½	1½	3	4 - 4	8,0 - 8,0
3.	ASV Rehau	½	½	**	2½	2½	4 - 4	6,0 - 10,0
4.	PTSV SK Hof 1892		2½	1½	**	2	3 - 3	6,0 - 6,0
5.	Kronacher SK 1882 e.V.	2	1	1½	2	**	2 - 6	6,5 - 9,5

BEZIRKSJUGENDLIGA U14

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	MPkt	BPkt
1.	SK Weidhausen 1989 e.V.	**	2½	1½	3½	2½	3		8 - 2	13,0 - 7,0
2.	TSV Bindlach Aktionär	1½	**			2½	4	3½	6 - 2	11,5 - 4,5
3.	SG Einberg/Oberlauter	2½		**	1½	2½	1½	3	6 - 4	11,0 - 9,0
4.	Kronacher SK 1882 e.V.	½		2½	**		3	2	5 - 3	8,0 - 8,0
5.	SV Seubelsdorf	1½	1½	1½		**	3	3	4 - 6	10,5 - 9,5
6.	SSV Burgkunstadt 1931	1	0	2½	1	1	**	2	3 - 9	7,5 - 16,5
7.	SK Michelau		½	1	2	1	2	**	2 - 8	6,5 - 13,5

BAYERISCHE JUGENDLIGEN 2013-2014

LANDESLIGA - NORD

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPkt	BPkt
1.	TSV Kareth-Lappersdorf	**	1	2½	2½	2½	2½	2½	3½	12 - 2	17,0 - 11,0
2.	SW Nürnberg Süd	3	**	2	3½	2	4	2	4	11 - 3	20,5 - 7,5
3.	SC Bechhofen	1½	2	**	2	3	3½	2	4	9 - 5	18,0 - 10,0
4.	SK Neumarkt	1½	½	2	**	2	3	4	4	8 - 6	17,0 - 11,0
5.	SC Bavaria Regensburg	1½	2	1	2	**	2½	3	4	8 - 6	16,0 - 12,0
6.	SC Erlangen II	1½	0	½	1	1½	**	3	3½	4 - 10	11,0 - 17,0
7.	FSV Großenseebach	1½	2	2	0	1	1	**	2	3 - 11	9,5 - 18,5
8.	SK Schwandorf	½	0	0	0	0	½	2	**	1 - 13	3,0 - 25,0

BAYERNLIGA

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPkt	BPkt
1.	SC Erlangen I	**	2½	5½	4	4½	5½	5	4½	12 - 2	31,5 - 10,5
2.	SK München Südost I	3½	**	2½	5	5	5½	4	3½	12 - 2	29,0 - 13,0
3.	SC Forchheim	½	3½	**	4½	5	4½	4½	5	12 - 2	27,5 - 14,5
4.	SGS Amberg	2	1	1½	**	4	4	4½	3	7 - 7	20,0 - 22,0
5.	SC Vaterstetten	1½	1	1	2	**	3½	3	3½	5 - 9	15,5 - 26,5
6.	SK Kelheim	½	½	1½	2	2½	**	5	4	4 - 10	16,0 - 26,0
7.	SC Höchststadt	1	2	1½	1½	3	1	**	4½	3 - 11	14,5 - 27,5
8.	SK Weilheim	1½	2½	1	3	2½	2	1½	**	1 - 13	14,0 - 28,0



Einladung zum 13. Bindlacher Jugendopen

Achtung: maximal **120 Teilnehmer**

<http://www.bindlach-schach.de>

Termin:	Samstag 19.07.2014 10 Uhr
Anwesenheitskontrolle:	9.45 Uhr
Spiellokal:	Sportheim TSV Bindlach-Saal Am Sportplatz1 95463Bindlach Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Teilnehmer:	Alle schachbegeisterte Kinder und Jugendliche, auch Vereinslose. U20 Jahrgänge 1994/54 U18 Jahrgänge 1996/97 U16 Jahrgänge 1998/99 U14 Jahrgänge 2000/01 U12 Jahrgänge 2002/03 U10 Jahrgänge 2004/05 U08 Jahrgänge 2006 und jünger Keine getrennten Mädchenklassen Modus U08 bis U20 7 Runden Schweizer System oder angepasst nach Teilnehmerzahl 20 Min. Bedenkzeit je Spieler und Partie
Startgeld:	Euro 4 bei Voranmeldung und Überweisung bis 10.07.2014 Euro 6,00 bei Anmeldung am Turniertag
Voranmeldung:	Anita und Siggie Kornitzky, anita-kornitzky@hotmail.de , Tel.: 0151 51500766
Überweisung:	TSV Bindlach Schachabteilung VR Bank Bayreuth BLZ 77390000 Konto Nr. 207014546
Meldeschuß:	am Turniertag bis 9.30 Uhr
Preise:	jeweils Platz 1-3 Pokale, zusätzlich bekommt das beste Mädchen jeder Gruppe einen Pokal (keine Doppelpreise), Medaillen und Sachpreise.

**Die Bindlacher Schachjugend
freut sich auf deine Teilnahme**



Die Jugendleitung des Schachbezirks Oberfranken, sowie die Schachvereine SC 1868 Bamberg e.V., TV 1890 Hallstadt e.V. und SC 1962 Höchstadt e.V. laden ein zum

23. Bamberger Jugend-Open

Rapid- und Türmchenturnier der BSJ
 Oberfränkische Jugend-Schnellschach-Einzelmeisterschaft
 Kreisjugendmeisterschaft im Schachkreis Bamberg

Termin: Freitag, den 03. Oktober 2014, 10:00 Uhr
 Anwesenheitskontrolle: 09:30 Uhr !!
 Spiellokal: Graf-Stauffenberg-Realschule,
 Kloster-Langheim-Straße 11 in 96050 Bamberg
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
 Teilnehmer: U-20: Jahrgänge 1995, 1996
 U-18: Jahrgänge 1997, 1998
 U-16: Jahrgänge 1999, 2000
 U-14: Jahrgänge 2001, 2002
 U-12: Jahrgänge 2003, 2004
 U-10: Jahrgänge 2005, 2006
 U-08: Jahrgänge 2007 und jünger
 ACHTUNG: Keine getrennten Mädchenklassen!
 Modus: U-08 bis U-20: 7 Runden Schweizer System
 20 Min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie
 Auswertung mit mehreren Computern!
 Startgeld: EURO 3,50 bei Voranmeldung und Überweisung
 EURO 5,00 bei Anmeldung am Turniertag
 Voranmeldungen: Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf
 Tel.: 09135-6363, Fax: 09135-6750, Mob: 0173-7774208
 E-Mail: reiner.schulz@fen-net.de
 Überweisungen: Jugendleitung - Schachbezirk Oberfranken
 Konto-Nr.: 430 445 379;
 Kreissparkasse Höchstadt (BLZ: 763 515 60)
 Meldeschluss: bei Voranmeldung: Sonntag, 28.09.2014
 am Turniertag, Freitag, 03.10.2014, bis 09:30 Uhr
 Preise: jeweils Platz 1-3 Pokale, zusätzlich bekommt
 das beste Mädchen jeder Gruppe einen Siegerpokal
 (Keine Doppelpreise), Rest Buch-/Sachpreise
 (mindestens für 2/3 aller Teilnehmer),
 Erinnerungsurkunden für alle Teilnehmer
 Sonstiges:

Die besten oberfränkischen Spieler der Altersklassen U-08 bis U-18 erhalten den Titel „Oberfränkischer Jugend-Schnellschachmeister 2014“. Für die Bayerische Schnellschachmeisterschaft sind die Bezirksmeister der AK U-18 und U-16 qualifiziert. Der beste Spieler der Altersklasse U-08 bis U-20 aus dem Kreis Bamberg erhält den Titel „Kreisjugendmeister 2014“.



Schachfreizeit Dittrichshütte

04.08. – 08.08.2014

Auch in diesem Jahr wird der Schachkreis in den Sommerferien wieder die Schachfreizeit mit **gezieltem Schachtraining in Kleingruppen** anbieten. Gestaltet wird sie wie bisher von dem erfahrenen Betreuer- und Assistententeam um Matthias Bergmann und Hans Neuberg. Die Freizeit ist offen für alle Jugendlichen (auch Schach-Anfänger), die nicht unbedingt bereits bei einem Schachverein gemeldet sein müssen.

GM Henrik Teske würde erneut für einen zusätzlichen Beitrag eine Gruppe mit insgesamt 20 Stunden Training während der gesamten Woche betreuen. Er verspricht eine Leistungsverbesserung um mind. 100 bis 200 DWZ nach Absolvierung seines Spezialtrainings. Außerdem hat auch Thomas Walter von der Schachschule Erlangen sein Mitwirken wieder zugesagt.

Auch dem Freizeitprogramm mit sportlicher Betätigung zum Ausgleich und zur Abwechslung (Erlebnisbad, SEAT-Führerschein, etc.) soll jedoch genügend Raum gegeben werden.

Wer es noch nicht weiß: Das **Kinderdorf Dittrichshütte** liegt auf der Saalfelder Höhe in der wildromantischen Umgebung des Schwarzatales. Ein riesiges Gelände mit Adventure-Labyrinth, eigener Sommerrodelbahn, Werkräumen, Kegelbahn und Tischtennishalle überrascht Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem vielseitigen Angebot. Weitere Informationen zur Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte findet ihr unter: www.dittrichshuette.de

Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen werden **nur schriftlich** (ggf. auch als Fax oder Mail) entgegengenommen. Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten ist dabei für Jugendliche unter 18 Jahren unbedingt erforderlich.

Für die Anmeldung ist die Einzahlung des Betrages von 140,- € (bzw. 30,- € für Kinder bis 3 Jahre) auf das Konto des **Schach-KV CNLK** Nr. 2026511 bei der Raiffeisenbank Steinwiesen (BLZ 77361600) maßgeblich. Als Verwendungszweck **Dittrichshütte** und **Name des Teilnehmers** angeben.

Bei Interesse am speziellen GM-Training bitte 75,- € zusätzlich überweisen.

Bei berechtigtem Rücktritt bzw. Stellung eines Ersatzteilnehmers erfolgt eine Gutschrift.

Das ausgefüllte Formular schickt ihr bitte per Post, Fax oder Mail an den Kreisjugendleiter Hans-Gerhard Neuberg, der die organisatorische Leitung inne hat (Adresse siehe unten).

Die Teilnehmerzahl sollte 50 Nachwuchsspieler nicht überschreiten, jedoch sind auch zusätzlich Eltern und (jüngere) Geschwister herzlich willkommen. Ggf. werden wir die **Reihenfolge des Geldeingangs** als Rangfolge gelten lassen. Über die aktuelle Teilnehmerzahl werdet ihr zu gegebener Zeit über die Kreishomepage auf dem Laufenden gehalten.

Achtung: Die Teilnehmer verpflichten sich, den Anweisungen der Mitarbeiter zu folgen. Bei eigenmächtigem Verhalten entfällt der Versicherungsschutz. Außerdem können Teilnehmer bei groben Verstößen – nach Rücksprache mit den Eltern - heimgeschickt werden

Organisatorisches:

Teilnehmer:

Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre
jüngere Kinder mit Eltern

Zeit: Mo., 04.08. bis Fr., 08.08.2014

Ort:

Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte
Panorama 1, OT Dittrichshütte
07422 Saalfelder Höhe
Tel: 036741 57000

**Kosten: 140 € pro Person + 75 € für GM-
Training bzw. 30 € (unter 3 Jahre)**

einschließlich Unterkunft, Verpflegung,
Training und gemeinsamen Veranstaltungen
(*Eine genaue Abrechnung unter Berücksichtigung von Zuschüssen erfolgt nach Ende der
Veranstaltung!*)

Anreise:

An- und Abreise erfolgen mit privaten PKWs (Fahrgemeinschaften möglich!).

Anreise: **Mo. 04.08. ab 10.30 Uhr.** (um 11.30 Uhr: Zimmerverteilung.)

Rahmenplan:

Montag:

12.00 Mittagessen (anschl. Begrüßung)
13.00 Kennenlernen und Gruppeneinteilung,
erstes Training
16.00 Freizeitangebote auf dem Gelände
18.00 Abendessen
19.00 Gemeinsames Blitzturnier

Freitag:

8.30 Frühstück
10.00 Training in den Gruppen/ggf. Prüfungen
12.00 Mittagessen
13.00 Austauschen der Eindrücke
ab 13.30 Abreise

Ausrichter:

Die Freizeit wird ausgerichtet vom
Schachkreisverband CNLK (Kto. 2026511,
RaiBa Steinwiesen, BLZ 773 616 00)

Leitung:

KJL Hans-Gerhard Neuberg
Seelabach 63
96317 Kronach
Tel: 09261 / 61626 Fax: 08002 875321045
Mail: KJL_CNLIK@gmx.de

Ausrüstungstipps:

Wichtig sind: Schwimmsachen, Wander-
schuhe, Regenjacke und strapazierfähige
Kleidung; **außerdem:** Tischtennisschläger, Bälle
aller Art, Spiele, Taschenlampen und ggf.
Musikinstrumente.

Dienstag bis Donnerstag:

8.30 Frühstück
10.00 Training in den Gruppen
12.00 Mittagessen
13.00 Gemeinsame Ausflüge oder andere
Freizeitangebote
16.00 g g f . Turnier oder Gruppentraining
18.00 Abendessen
19.00 Gemeinsame Abendveranstaltungen
(Tandem, Blitz, Disco etc.)



Verbindliche Anmeldung für die Schachfreizeit 2014 in Dittrichshütte

(An Hans-Gerhard Neuberg, Seelabach 63, 96317 Kronach, Fax: 08002 875321045, mail: KJL_CNLIK@gmx.de)

.....
Name

.....
Vorname

.....
Straße, Nr.

.....
PLZ, Ort

.....
Mail:

.....
Geb.Datum: Alter:

.....
Tel:

.....
ggf. Verein: DWZ:

Schwimmkenntnisse (Angabe erforderlich):

Teilnahme am zusätzlichen GM-Training:

.....
ja / nein (bitte entsprechend streichen!)

Die Teilnahmebedingungen habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

.....
Unterschrift (ggf. der Erziehungsberechtigten, wenn unter 18)

1. SCHACHBUNDESLIGA 2013-2014

#	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	MP	BP
1	Baden-Baden		5½	4½	5	5	7	6½	5	6	4½	6	6½	6	7	6½	7½	30	88.5
2	Mülheim Nord	2½		2½	4	4½	5	5	4½	5	5	7	4	6	4½	6½	5½	24	71.5
3	Hockenheim	3½	5½		5½	4	5	2½	5	4	4	5	5	6½	5½	5	8	23	74.0
4	Eppingen	3	4	2½		3½	5½	4½	4	5½	6	4½	5	6	4	6½	6½	21	71.0
5	Werder Bremen	3	3½	4	4½		3½	4½	3	6	7	4½	6½	4½	5	4½	4½	21	68.5
6	SG Solingen	1	3	3	2½	4½		4	4	3	5½	6	4½	5½	5	5½	5	18	62.0
7	SK Emsdetten	1½	3	5½	3½	3½	4		3½	6	5	2½	5	6½	5	6	6½	17	67.0
8	Hamburger SK	3	3½	3	4	5	4	4½		3½	5½	5	4½	3½	5	7	4	17	65.0
9	SF Katernberg	2	3	4	2½	2	5	2	4½		3½	4½	6	6½	4½	4	4½	16	58.5
10	Wattenscheid	3½	3	4	2	1	2½	3	2½	4½		4½	4½	5½	7½	4½	7	15	59.5
11	SG Trier	2	1	3	3½	3½	2	5½	3	3½	3½		4½	5	5	5½	5	12	55.5
12	SF Berlin	1½	4	3	3	1½	3½	3	3½	2	3½	3½		4	4	6	4½	7	50.5
13	FC B. München	2	2	1½	2	3½	2½	1½	4½	1½	2½	3	4		4½	3	4½	7	42.5
14	SV Griesheim	1	3½	2½	4	3	3	3	3	3½	½	3	4	3½		6½	4	5	48.0
15	SK König Tegel	1½	1½	3	1½	3½	2½	2	1	4	3½	2½	2	5	1½		4	4	39.0
16	SC Viernheim	½	2½	0	1½	3½	3	1½	4	3½	1	3	3½	3½	4	4		3	39.0

2. SCHACHBUNDESLIGA 2013-2014

#	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP
1	Nickelhütte Aue		4½	4½	5	4½	3½	5½	5½	6	6½	9	16 - 2	45.5
2	USV TU Dresden	3½		2½	5½	7	5	6	6	6	8	9	14 - 4	49.5
3	Erfurter SK	3½	5½		5	6½	4½	5½	2½	3½	4	9	11 - 7	40.5
4	SC Forchheim	3	2½	3		4½	4½	4	5	5½	4½	9	11 - 7	36.5
5	SG Pang Rosenheim	3½	1	1½	3½		4½	4½	5	4	5	9	9 - 9	32.5
6	TSV Bindlach-Aktionär	4½	3	3½	3½	3½		3½	4½	4½	6	9	8 - 10	36.5
7	MSA Zugzwang	2½	2	2½	4	3½	4½		4	4½	4½	9	8 - 10	32.0
8	SC Garching	2½	2	5½	3	3	3½	4		4	6½	9	6 - 12	34.0
9	SK König Plauen	2	2	4½	2½	4	3½	3½	4		3½	9	4 - 14	29.5
10	SC NT Nürnberg	1½	0	4	3½	3	2	3½	1½	4½		9	3 - 15	23.5

EINZELERGEBNISSE – TSV BINDLACH AKTIONÄR

Rang	Name	Elo	Nat	Tit	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp	%
1	Neuman,Petr	2493	CZE	GM	½	½			0	½	0	½			2	6	33.3
2	Petr,Martin	2531	CZE	GM	½	½	½	½	0	1	½	½			4	8	50.0
3	Heinz,Axel	2439	GER	IM	½	½	½	½	0	½	½	0			3	8	37.5
4	Tereick,Benjamin	2424	GER	IM	½	1					0	1		½	3	5	60.0
5	Cech,Pavel	2399	CZE	IM	1	1	½	1	½	½	1	½		½	6½	9	72.2
6	Krensing,Jan	2337	GER				½	0	1	0	½	1		½	3½	7	50.0
7	Wall,Gavin	2323	IRL	IM	½	½	1	0						0	2	5	40.0
8	Opitz,Alexander	2311	GER		0	1			½	1	½	0			3	6	50.0
9	Stips,Felix	2312	ITA	FM	1	1	0	½	0	½	½	1		1	5½	9	61.1
10	Wetscherek,Andreas	2352	GER						1	½				½	2	3	66.7
11	Dalinger,Valeri	2282	GER														
12	Delitzsch,Juergen	2258	GER				0	1							1	2	50.0
13	Loew,Gerald	2200	GER	FM													
14	Droll,Johannes	2205	GER														
15	Heimerdinger,Joerg	2137	GER														
16	Muehlnikel,Klaus	1741	GER											½	½	1	50.0
17	Zier,Oliver	2149	LIE				½	0							½	2	25.0
18	Pfadenhauer,Johannes	2054	GER											0	0	1	0.0

BAYERNLIGA 2013-2014

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	TSV Wacker Neutraubling 1	**	6	3½	5½	2	5	5½	6½	4½	5	14 - 4	43,5 - 28,5
2.	SK Passau 1869 1	2	**	5	5½	5½	4	6	6½	4½	4	14 - 4	43,0 - 29,0
3.	FC Bayern München e.V. 2	4½	3	**	3	5½	4½	4½	5	3½	6½	12 - 6	40,0 - 32,0
4.	SC Gröbenzell 1	2½	2½	5	**	4	4	5	6	4½	5½	12 - 6	39,0 - 33,0
5.	SK Kriegshaber 1	6	2½	2½	4	**	3	5	5½	6	5½	11 - 7	40,0 - 32,0
6.	SV Puschendorf 1949 e.V. 1	3	4	3½	4	5	**	3½	2½	4½	4½	8 - 10	34,5 - 37,5
7.	SC Dillingen 1	2½	2	3½	3	3	4½	**	4	5	5	7 - 11	32,5 - 39,5
8.	TSV Kareth-Lappersdorf 1	1½	1½	3	2	2½	5½	4	**	6	5	7 - 11	31,0 - 41,0
9.	SK München Südost e.V. 1	3½	3½	4½	3½	2	3½	3	2	**	4½	4 - 14	30,0 - 42,0
10.	SC Tarrasch 45 München 1	3	4	1½	2½	2½	3½	3	3	3½	**	1 - 17	26,5 - 45,5

LANDESLIGA - NORD 2013-2014

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC 1959 Obernau 1	**	5	2½	5	6	4½	5	4½	4½	6	16 - 2	43,0 - 29,0
2.	SC Erlangen 48/88 e.V. 1	3	**	4½	4½	4½	6	4½	5½	4	4	14 - 4	40,5 - 31,5
3.	SK Schweinfurt 2000 e.V. 1	5½	3½	**	3½	5½	6	3½	4½	6	6½	12 - 6	44,5 - 27,5
4.	SK Kelheim 1920 1	3	3½	4½	**	3½	4	4	5½	5½	5½	10 - 8	39,0 - 33,0
5.	SW Nürnberg Süd e.V. 1	2	3½	2½	4½	**	5	6½	5	5½	2½	10 - 8	37,0 - 35,0
6.	SV Würzburg von 1865 e.V. 1	3½	2	2	4	3	**	5½	6	4½	7	9 - 9	37,5 - 34,5
7.	SC NT Nürnberg 1873 e.V. 2	3	3½	4½	4	1½	2½	**	5	5	5½	9 - 9	34,5 - 37,5
8.	TSV Bindlach Aktionär SAbt 2	3½	2½	3½	2½	3	2	3	**	5	4½	4 - 14	29,5 - 42,5
9.	SK 1982 Klingenberg/Main 1	3½	4	2	2½	2½	3½	3	3	**	4½	3 - 15	28,5 - 43,5
10.	SK Zirndorf e.V. 1	2	4	1½	2½	5½	1	2½	3½	3½	**	3 - 15	26,0 - 46,0

REGIONALLIGA NORD-WEST 2013-2014

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC Kitzingen von 1905 1	**	6	3½	5	5	5	5	5	6	7	16 - 2	47,5 - 24,5
2.	SC 1868 Bamberg 1	2	**	5½	5	5	5½	4	6	4½	6	15 - 3	43,5 - 28,5
3.	TSV 1869 e. V. Rottendorf 1	4½	2½	**	4½	2½	4	5	4½	5½	6½	13 - 5	39,5 - 32,5
4.	1.FC Marktleuthen 1	3	3	3½	**	4½	4½	5½	4½	4½	6½	12 - 6	39,5 - 32,5
5.	SK 1933 Bad Neustadt 1	3	3	5½	3½	**	4½	4	4	4½	5½	10 - 8	37,5 - 34,5
6.	PTSV SK Hof 1892 1	3	2½	4	3½	3½	**	5	4	6	5	8 - 10	36,5 - 35,5
7.	SC Prichsenstadt 1	3	4	3	2½	4	3	**	4½	4½	5½	8 - 10	34,0 - 38,0
8.	Kronacher SK 1882 e.V. 1	3	2	3½	3½	4	4	3½	**	5½	6½	6 - 12	35,5 - 36,5
9.	SV Würzburg von 1865 e.V. 2	2	3½	2½	3½	3½	2	3½	2½	**	5½	2 - 16	28,5 - 43,5
10.	SV Thiersheim 1	1	2	1½	1½	2½	3	2½	1½	2½	**	0 - 18	18,0 - 54,0

Bayerische Blitz Mannschaftsmeisterschaft 2014

am 29.03.2014 in Rottendorf

Rangliste: Stand nach der 19. Runde

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	Man.Pkt	Brт.P
1.	1.	FC Bayern München	2370		1½	3	2	3	3	4	3½	3½	4	2	3	3½	3	3	3	3	4	4	32 - 4	56.0
2.	11.	SK Freising	2161	2½		1½	3	2½	2½	2	2½	2	2½	2½	2	3½	3	3	2	3	3	3	30 - 6	45.5
3.	5.	SC Forchheim	2329	1	2½		1	1	3	2½	2½	2	1	3½	3	2	2½	3½	2½	2½	4	4	26 - 10	44.0
4.	10.	SG Pang-Rosenhei	2329	2	1	3		1½	2	2	2	2	4	2	4	4	4	3	3	3	3	3	25 - 11	47.5
5.	19.	TSV Haunstetten	2237	1	1½	3	2½		1½	3	2	4	1½	1½	2	2½	3	3½	3	3½	3	3½	24 - 12	45.5
6.	8.	SC NT Nürnberg	2228	1	1½	1	2	2½		3½	3	1	3½	3	1	2½	3	2½	2	2½	2	2½	23 - 13	40.0
7.	6.	SC Gröbenzell	2276	0	2	1½	2	1	½		2	1½	3½	2½	3	4	3	3½	2	3½	3	4	22 - 14	42.5
8.	7.	SC Kitzingen 05	2157	½	1½	1½	2	2	1	2		2½	3	3	3	2	3	1½	3½	4	2½	3½	22 - 14	42.0
9.	14.	SK Schweinfurt 200	2299	½	2	2	2	0	3	2½	1½		2½	2½	2	2	1	3	2½	3	2	4	22 - 14	38.0
10.	4.	SC Erlangen 48/88	2179	0	1½	3	2	2½	½	½	1	1½		2½	1	3	3	2½	4	4	4	4	21 - 15	40.5
11.	9.	SC Unterhaching	2222	2	1½	½	0	2½	1	1½	1	1½	1½		2½	3	3	4	3	3	2½	3	19 - 17	37.0
12.	15.	SV Röhrnbach e. V.	2121	1	1½	1	2	2	3	1	1	2	3	1½		2	3	2	4	3	4	1	17 - 19	38.0
13.	16.	SW Nürnberg Süd e	2142	½	2	2	0	1½	1½	0	2	2	1	1	2		1½	1	2½	3	4	3½	13 - 23	31.0
14.	12.	SK Kelheim	2152	1	½	1½	0	1	1	1	1	3	1	1	1	2½		3	1½	2	4	2	10 - 26	28.0
15.	3.	SC Bamberg	2123	1	1	½	0	½	1½	½	2½	1	1½	0	2	3	1		2½	2	2	2	10 - 26	24.5
16.	18.	TSV Rottendorf	2071	1	1	1½	1	1	2	2	½	1½	0	1	0	1½	2½	1½		2	2	2	7 - 29	24.0
17.	13.	SK Mering	2043	1	2	1½	1	½	1½	½	0	1	0	1	1	1	2	2	2		2	3	7 - 29	23.0
18.	2.	FC Marktleuthen	2076	0	1	0	1	1	2	1	1½	2	0	1½	0	0	0	2	2	2		2	6 - 30	19.0
19.	17.	TSV Cadolzburg e.	2059	0	1	0	1	½	1½	0	½	0	0	1	3	½	2	2	2	1	2		6 - 30	18.0

BERICHT DES REFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Liebe Schachfreunde,

seit 13 Jahren bin ich nun schon für die Öffentlichkeitsarbeit im Schachbezirk zuständig. Und wenn die Mitgliederversammlung es möchte, mache ich auch noch die „15“ voll. In 13 Jahren hat sich vieles verändert auf dem „Informationsmarkt“, und das in rasanter Geschwindigkeit. Da als Schachverband Schritt zu halten, wird eine der wesentlichen Aufgaben der nächsten Zeit sein.

Im Februar habe ich auf Einladung der Bayerischen Schachjugend in Ingolstadt ein Seminar gehalten, das sich genau mit diesem Zukunftsthema befasst hat: Wie kann ein Schachverein im heutigen Medienzeitalter auf sich aufmerksam machen? Die Resonanz der Teilnehmer aus ganz Bayern war sehr positiv. Auch aus unserem Schachbezirk gab es vor dem Seminar einige Rückmeldungen, meist mit der Anmerkung „Interesse ja, aber Fahrt zu weit“. Deshalb will ich in den kommenden Monaten gerne ein solches Seminar in Oberfranken anbieten.

Was zur Öffentlichkeitsarbeit gehört, sind immer auch „Events“. Die oberfränkischen Schachtage in Schney haben sich dank eines hervorragenden Internetauftritts (Danke an Klaus Steffan!) zu einer Veranstaltung entwickelt, die weit über Oberfranken hinaus Beachtung finden. Ich versuche, mit meinen täglichen Newslettern meinen Teil dazu beizutragen.

Begleiten durfte ich auch die zehnte und letzte Auflage des LGA-Cups in Nürnberg unter der Regie des oberfränkischen Großmeisters Michael Bezold. Und im August kam es mitten in Bayreuth zu einer Premiere der besonderen Art: „Schach für Unicef“ zeigte auf dem Marktplatz den Denksport in allen Facetten. Unser Zweitligist TSV Bindlach-Aktionär wirkte tatkräftig mit – herzlichen Dank dafür!

Auch in diesem Jahr könnten wir Schach wieder auf einer großen Bühne präsentieren. Die Oberfranken-Ausstellung in Hof im Herbst will ein Podium für Vereine bieten. Leider haben entsprechende Aufrufe bislang noch nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Wenn sich engagierte Mitstreiter bei mir melden, leite ich gern ein Vorbereitungsteam, damit wir einen ein- oder mehrtägigen Messeauftritt auf die Beine stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Fischer

Referent für Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: presse@schachbezirk-oberfranken.de

Facebook: Seite „Fischer-Schach“

BERICHT DES REFERENTEN FÜR SENIORENSCHACH

Hallo liebe Schachfreunde!



Ich habe weiter Freude an dieser Aufgabe!

Auch wenn die Unterstützung und die Teilnahme an Turnieren nicht immer groß war.

In Kirchenlamitz habe ich an der Oberfr. Senioren Schnellschachmeisterschaft teilgenommen und auch mit die Siegerehrung durchgeführt.

Die Freunde von Kirchenlamitz haben das wie immer hervorragend organisiert. Danke dafür!!

Die Oberfr. Senioren Einzelmeisterschaften in Bischofsgrün waren leider sehr schlecht besetzt.

Da muss noch viel getan werden, sonst wird es dieses Turnier in dieser Form nicht mehr geben.

Sollte jemand Ideen haben, wie es besser laufen könnte, wäre ich für Anregungen dankbar!!!

Mit schachlichen Grüßen

Jaschke Dieter

31. Offene Oberfränkische Senioren Einzel-Meisterschaft Bischofsgrün im Fichtelgebirge 10.-18.6.2014

Seniorenturnier

Zur Seniorenmeisterschaft sind alle Schachfreunde der Jahrgänge 1954 und früher eingeladen.

Das Hotel Kaiseralm und ChessOrg werden in Zusammenarbeit mit dem Oberfränkischen Schachverband eine Veranstaltung mit Stil und Atmosphäre schaffen.

Der Sieger im Seniorenturnier erhält einen Pokal und 200 Euro Siegprämie. 2.Preis 150 Euro, 3.Preis 100 Euro (Hortsystem).

Der erfolgreichste Spieler aus Oberfranken mit Jahrgang 1954 oder früher wird Oberfränkischer Seniorenmeister 2014 und mit einer besondere Medaille ausgezeichnet.

DWZ- und ELO-Auswertung.

Das Startgeld beträgt 45 Euro

Unterkünfte im Hotel:

Einzelzimmer mit Frühstück je 52 Euro,

Doppelzimmer je 49 Euro pro Person.



Einschreibung 13 - 14 Uhr

Beginn der 1. Runde: 10.6.2014 14.30 Uhr

alle weiteren Partien jeweils 9.00 Uhr

Feierliche Siegerehrung am 18.6.

Bedenkzeit: 40 Züge /2 Stunden,

dann je Spieler + 30 Minuten

Geldpreise für die Plätze 1 bis 3,

ein Erinnerungsgeschenk für jeden

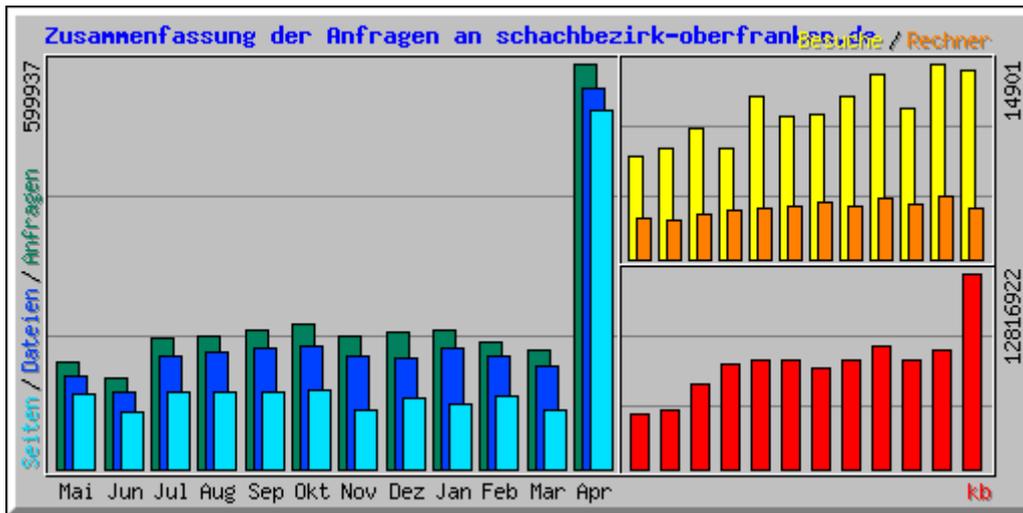
Teilnehmer!



STATISTIK DER OBERFRÄNKISCHEN HOMEPAGE

Alvin Krämer
 Referent für Mitgliedererfassung
 stellvertretender Bezirksjugendleiter
 Webmaster
 1. Vorstand Schachklub 1907 Kulmbach
 Unterkodach 3
 95326 Kulmbach

Tel: 09221-701485
Fax: 09221-8024236
E-Mail: sk-kulmbach@onlinehome.de
Internet:
<http://www.schachbezirk-oberfranken.de>
<http://www.sk-kulmbach.de>



Zusammenfassung nach Monaten										
Monat	Tagesdurchschnitt					Monats-Summe				
	Anfragen	Dateien	Seiten	Besuche	Rechner	kb	Besuche	Seiten	Dateien	Anfragen
Apr 2014	26084	24461	23055	624	3885	12816922	14352	530275	562614	599937
Mar 2014	5652	4893	2847	480	4726	7827490	14901	88282	151710	175232
Feb 2014	6741	5989	3825	410	4137	7158595	11492	107114	167708	188770
Jan 2014	6653	5722	3142	452	4588	8068133	14036	97428	177399	206264
Dez 2013	6490	5306	3378	397	4090	7143257	12324	104722	164508	201196
Nov 2013	6510	5558	2947	366	4397	6652531	10989	88411	166741	195323
Okt 2013	6869	5872	3735	351	4052	7128416	10896	115788	182036	212960
Sep 2013	6887	6006	3839	414	3873	7064438	12433	115173	180199	206622
Aug 2013	6378	5579	3685	274	3679	6899543	8510	114248	172951	197718
Jul 2013	6200	5355	3634	321	3465	5600834	9952	112665	166015	192229
Jun 2013	4452	3836	2794	281	3037	3819531	8441	83827	115109	133575
Mai 2013	5095	4460	3566	254	3116	3632258	7903	110550	138284	157958
Summen						83811948	136229	1668483	2345274	2667784

Alvin Krämer

BERICHT DES REFERENTEN FÜR MITGLIEDERERFASSUNG

Alvin Krämer Referent für Mitgliedererfassung stellvertretender Bezirksjugendleiter Webmaster 1. Vorstand Schachklub 1907 Kulmbach Unterkodach 3 95326 Kulmbach	Tel: 09221-701485 Fax: 09221-8024236 E-Mail: sk-kulmbach@onlinehome.de Internet: http://www.schachbezirk-oberfranken.de http://www.sk-kulmbach.de
---	---

Vielen Dank an alle Funktionsträger in Oberfranken für die gute Zusammenarbeit.
 Aus privaten Gründen kann ich das Amt leider nicht mehr ausführen.
 Ich wünsche meinem Nachfolger viel Spaß und alles Gute in seinem neuen Amt.

Mitgliederstand des BVO und seiner Kreise zum 24.04.2014

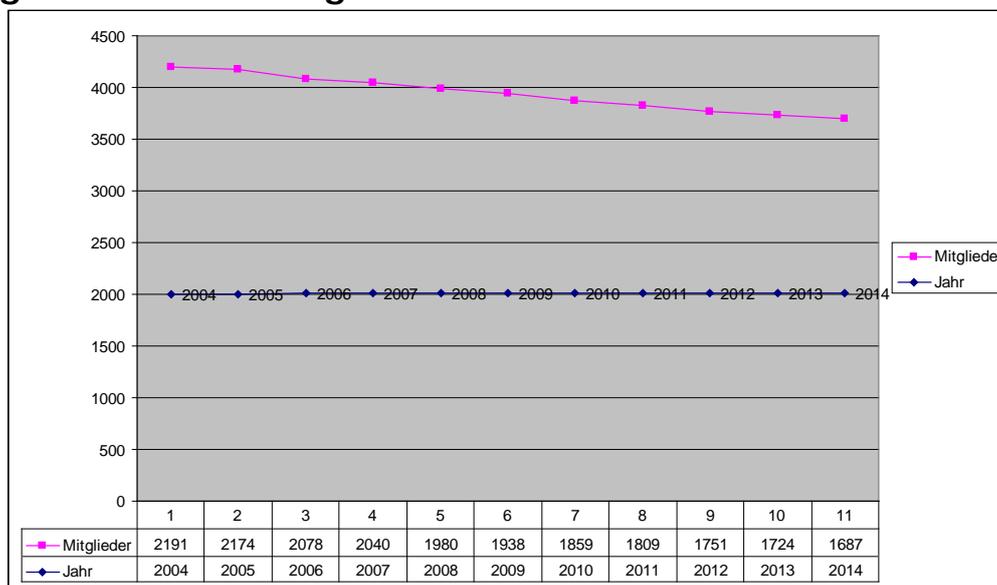
(Angaben ohne Gewähr)

Bezirk Oberfranken

Gesamt	1687
männlich	1559
weiblich	128
aktiv	1550
passiv	137
U18	376
Ü60	395

Bamberg		Bayreuth		Hof		Coburg/Neustadt		Markredwitz		Lichtenfels/Kronach	
Gesamt	292	Gesamt	133	Gesamt	423	Gesamt	209	Gesamt	223	Gesamt	407
männlich	274	männlich	125	männlich	387	männlich	203	männlich	206	männlich	364
weiblich	18	weiblich	8	weiblich	36	weiblich	6	weiblich	17	weiblich	43
aktiv	248	aktiv	131	aktiv	406	aktiv	200	aktiv	215	aktiv	350
passiv	44	passiv	2	passiv	17	passiv	9	passiv	8	passiv	57
U18	45	U18	31	U18	86	U18	36	U18	50	U18	128
Ü60	73	Ü60	31	Ü60	108	Ü60	72	Ü60	51	Ü60	60

Mitgliederentwicklung in den letzten 10 Jahren in Oberfranken



BERICHT DER REFERENTIN FÜR FRAUEN- UND MÄDCHENSCHACH

Seubelsdorfer "Vereinsturnier" - Drei Damen kämpften um den Titel

Nachdem in der letzten Saison sage und schreibe 17 Mädchen aus dem Schachbezirk den Weg nach Seubelsdorf zur alljährlichen Bezirks-Einzelmeisterschaft mit Qualifikation zur "Bayerischen" fanden, wurden in diesem Jahr fast alle Mädchen-Meisterinnen innerhalb des Schachvereins Seubelsdorf ausgespielt... Nur in der U18 kam ein einziges Mädchen von allen anderen Vereinen in ganz Oberfranken nach Seubelsdorf. Leider mussten auch einige krankheitsbedingt absagen.

Somit blieben in den Altersklassen U10, U12 und U14 die Titel und Pokale in Seubelsdorf. Mit Isabella Groschwitz von SF Fichtelgebirge stand auch in der U18 bereits zu Beginn die Meisterin fest.

Die AK's U8 und U16 waren leider unbesetzt. Dadurch "verschenkt" der Schachbezirk viele Startplätze bei der Bayerischen Meisterschaft!

Alle unsere vier Mädels sind für die Bayerische Jugendeinzelmeisterschaft 2014 in Kreuth am Tegernsee qualifiziert, welche wieder in den Osterferien 2014 stattfinden wird.



Strahlende Gesichter nach der Siegerehrung

AK U10:

Als einzige Starterin in ihrem ersten Jahr der neuen Altersklasse U10 ist Vanessa Wiemann die Nummer Eins in Oberfranken.

AK U12:

Auch in dieser Altersklasse war nur ein Mädchen am Start. Somit nimmt Florentine Müller ihren ersten Titel mit nach Hause.

AK U14:

Verena Kolb und Luise Birkner hatten sich aber auch gar nichts geschenkt, und Vanessa hatte noch etwas Spannung in diesen Zweikampf gebracht...

AK U18:

Isabella Groschwitz nimmt den Siegerpokal als neue Bezirksmeisterin mit ins Fichtelgebirge. Die vier kleinen Mädchen spielten zusammen in einer Gruppe ein Doppelrundenturnier.

Auch die Damen Eva Groschwitz (SF Fichtelgebirge), Kathrin Gremer (SC Steinwiesen) und Bojana Hofmann (SVS) spielten zusammen mit der U18-Spielerin Isabella Groschwitz (SF Fichtelgebirge) ein Doppelrundenturnier, also insgesamt 6 Partien.

Und wie in vielen Jahren zuvor war auch in diesem Jahr Kathrin der Titel nicht zu nehmen. Auf Rang zwei folgte Bojana Hofmann vor Eva Groschwitz.

FINANZBERICHT 2013 - 2015
Schach-Bezirksverband Oberfranken

Finanzplan

	Haushalt 2013		Haushalt 2014		Haushalt 2015	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
Einnahmen						
Verbandsbeitrag	6.700,00 €	6.459,00 €	6.600,00 €		6.500,00 €	
Startgelder Schney	8.000,00 €	7.424,00 €	8.000,00 €		8.000,00 €	
Essen-Marken Schney	600,00 €	600,00 €	600,00 €		600,00 €	
Geldbu./Prot.	200,00 €	200,00 €	200,00 €		200,00 €	
Zinsen	50,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	
Bar-Spenden	200,00 €	280,00 €	200,00 €		200,00 €	
Aufwands-Spenden			550,00 €		500,00 €	
	15.750,00 €	14.963,00 €	16.150,00 €	0,00 €	16.000,00 €	

Ausgaben

Zuschüsse Ressorts	5.300,00 €	4.376,00 €	5.500,00 €		4.850,00 €
Schachtage Schney	10.500,00 €	11.103,00 €	10.500,00 €		10.500,00 €
Reisekosten -ext.-	250,00 €	39,00 €	100,00 €		100,00 €
Gebühren	50,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
Investitionen	1.200,00 €	1.805,00 €	500,00 €		500,00 €
Sonstiges	50,00 €	0,00 €	50,00 €		50,00 €
	17.350,00 €	17.323,00 €	16.650,00 €	0,00 €	16.000,00 €

erhaltene Aufw.Spenden -nachrichtlich- Euro 540,00

Geldmittelfluss

	Bank	Kasse	Gesamt
Stand 31.12.2012	16.620,26 €	170,86 €	16.791,12 €
Einnahmen 2013	16.170,16 €	2.993,45 €	19.163,61 €
Ausgaben 2013	-18.581,72 €	-2.939,66 €	-21.521,38 €
Stand 31.12.2013	14.208,70 €	224,65 €	14.433,35 €

Aufteilung Ressort

	Haushalt 2013		Haushalt 2014		Haushalt 2015	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
Geschäftsleitung (BSL)	500,00 €	659,00 €	1.100,00 €		1.100,00 €	
Jugendleiter (BJL)	1.500,00 €	1.304,00 €	1.500,00 €		1.500,00 €	
Vorstandssitzungen	300,00 €	140,00 €	200,00 €		200,00 €	
Bezirksvorsitzender (BVS)	350,00 €	240,00 €	250,00 €		250,00 €	
Repräsentation	300,00 €	120,00 €	150,00 €		150,00 €	
Frauenwart(in)	150,00 €	0,00 €	0,00 €			
DWZ-Referent	100,00 €	0,00 €	100,00 €		100,00 €	
Mitgliedererfassung	100,00 €	122,00 €	100,00 €		100,00 €	
Schiedsrichterausb.	500,00 €	-12,00 €	300,00 €		200,00 €	
Schul-/Breitenschach	200,00 €	553,00 €	400,00 €		400,00 €	
Öffentlichkeitsarbeit	100,00 €	0,00 €	0,00 €			
Bezirksskassier	200,00 €	60,00 €	100,00 €		100,00 €	
Seniorenwart	100,00 €	34,00 €	0,00 €			
Internet	100,00 €	90,00 €	100,00 €		100,00 €	
Liegenschaft/Material	0,00 €	327,00 €	0,00 €		0,00 €	
Urkunden/Pokale/Preise	800,00 €	585,00 €	600,00 €		500,00 €	
Sonstige Kosten	0,00 €	154,00 €	600,00 €		150,00 €	
	5.300,00 €	4.376,00 €	5.500,00 €		4.850,00 €	

Bank/Kasse:		
Gesamtbestand	31.12.2013	14.433,35 €
Gesamtbestand	31.12.2012	16.791,12 €
Gesamtbestand	31.12.2011	13.324,83 €
Gesamtbestand	31.12.2010	10.766,61 €
Gesamtbestand	31.12.2009	11.807,26 €
Gesamtbestand	31.12.2008	13.683,45 €

**Protokoll über die
Mitgliederversammlung
des Schachbezirks Oberfranken (BVO)
am 16. Juni 2013**

Ort: Windheim
Gastwirtschaft Schirmer
Kehlbachsberg 7
96361 Windheim

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 12.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und die Gastgeberin
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2012
4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
5. Bericht der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache
6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Bezirkskassiers
8. Verabschiedung des Nachtragshaushaltes für 2013 und des Haushaltes für 2014
9. Nachwahl der Beauftragten für Frauenschach
10. Wahl der Delegierten für die Bundesversammlung des BSB und der BSJ
11. Aussprache und Beschlussfassung über Anträge an die Mitgliederversammlung
12. Ehrungen und Ehrenpreise
13. Verschiedenes
14. Einladung zur Mitgliederversammlung 2014, Schlusswort

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und die Gastgeberin

Der 1. Vorsitzende Ingo Thorn begrüßt die Anwesenden und die Vertreterin des ausrichtenden Vereins SF Windheim, die 1. Vorsitzende Diana Stein, die selbst ein kurzes Grußwort an die Versammlung richtet. Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei der Vorsitzenden für die Ausrichtung der Mitgliederversammlung und übergibt ihr im Namen des Schachbezirks Oberfranken als Präsent eine Flasche Rotwein.

2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses

Anwesend sind 9 stimmberechtigte Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes:

Bezirksvorsitzender	Ingo Thorn
Stellvertretender Bezirksvorsitzender, Beauftragter für Schulschach und Schriftführer	Wolfgang Siegert
Bezirksspielleiter	Reiner Schulz
Stellvertretender Bezirksspielleiter, Webmaster und Referent für Mitgliedererfassung	Alvin Krämer
Stellvertretender Bezirksjugendleiter	Tobias Pfadenhauer
Beauftragter für Seniorenschach	Dieter Jaschke
Vertreter des Kreisverbands Coburg/Neustadt-Lichtenfels/Kronach	Tom Carl
Vertreter des Schachkreises Bamberg	Claus Kuhlemann
Vertreter des Schachkreises Marktredwitz	Gerhard Groschwitz

Entschuldigt waren:

Bezirkskassier	Eugen Jahnke
Bezirksjugendleiter	Jan Trinkwalter
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Jan Fischer
Wertungsbeauftragter	Olaf Knauer
Beauftragte für Frauenschach	Bojana Hofmann
Vertreter des Kreisverbands Hof-Bayreuth-Kulmbach	
2. Vertreter des Kreisverbands Hof-Bayreuth-Kulmbach	
2. Vertreter des Kreisverbands Coburg/Neustadt-Lichtenfels/Kronach	
Vorsitzender des Rechtsausschusses	Bernhard Pfister

Von den 63 Vereinen sind 23 anwesend:

FC Nordhalben
SG Sonneberg
SV Seubelsdorf
SF Windheim
SC Stockheim
PTSV-SK Hof
SK Helmbrechts
SK Kulmbach
SF Bad Steben
TSV Kirchenlaibach
SF Fichtelgebirge
ATG Tröstau
TSV Tettau
SC Bamberg
SV Memmelsdorf
SC Höchstadt
RMV Strullendorf
SK Weidhausen
TSV Bindlach
Coburger SV
Kronacher SK
SV Thiersheim
SK Mitwitz

entschuldigt haben sich die Vereine:

SK Lehsten
SK Marktredwitz
TSV Mönchröden
ASV Rehau
ATSV Oberkotzau
FC Konradsreuth
SF Witzlasreuth
TuS Mehlmeisel
SSV Burgkunstadt

Damit ergibt sich ein Stimmenverhältnis von 23 Vereinsstimmen zu 9 Vorstandsstimmen.

3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2012

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde mit 32 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.
(32 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Im Berichtsheft zur Mitgliederversammlung 2013 haben die Mitglieder des Vorstandes schriftliche Berichte abgegeben. Sie können dort nachgelesen werden. Hier wird wiedergegeben, was die Vorstandsmitglieder darüber hinaus berichteten.

Bericht des 1. Vorsitzenden Ingo Thorn:

Der 1. Vorsitzende berichtet von der Mitgliederversammlung 2012 des Bayerischen Schachbundes, sowie vom Bundeskongress des Deutschen Schachbundes 2013. Er informiert die Mitgliederversammlung darüber, dass der DSB eine Beitragserhöhung um 2 € pro erwachsenem Mitglied beschlossen hat.

Er berichtet weiterhin vom Bezirksverbandstag des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) und vom 100jährigen Jubiläum des SK Helmbrechts. Auf einer von Ingo Thorn geleiteten Sitzung der erweiterten Vorstandschaft des BVO wurden der Haushalt für 2014 und der Nachtragshaushalt für 2013 erarbeitet.

Er referiert kurz über die Oberfränkischen Meisterschaften 2013 in Schney und bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei allen Helfern, insbesondere bei Schachfreund Klaus Steffan, der erneut, wie schon in den Jahren zuvor, einen großen Anteil der Arbeit für diese Meisterschaften geleistet hat.

Er erwähnt, dass 30 Holzgarnituren (Bretter und Figuren) und weitere DGT-Uhren für diese Meisterschaften angeschafft wurden.

Der 1. Vorsitzende erinnert an die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Schachfreunde, namentlich insbesondere an Ehrenmitglied Großmeister Lothar Schmid und bittet die Versammlung um ein kurzes Gedenken.

Bericht des Spielleiters Reiner Schulz:

Der Spielleiter überreicht die Pokale und Urkunden für die Sieger der oberfränkischen Ligen sowie Einzel- und Mannschaftspokal und gibt eine Vorschau auf die kommende Saison 2013/2014. Er verweist auf die im MV-Heft veröffentlichten Termine und wirbt für die Ausrichtung der verschiedenen Meisterschaften.

Da die 8. Runde der Mannschaftsmeisterschaften (16.03.2014) mit den Kommunalwahlen in Bayern zusammenfallen befragt er die Mitgliederversammlung, ob nicht besser der 09.03.2014 als Spieltag für alle Mannschaften gelten sollte. Dies wird von der Versammlung bejaht und auch so angenommen.

Für die nächste Saison wird ebenfalls der Termin der Schnellschachmannschaftsmeisterschaft auf den 21.06.2014 verlegt, da der Ausrichter SK Weidhausen am vorgesehenen Termin Schwierigkeiten mit dem Spiellokal hat. (Abstimmung hierzu: 30 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

Aussprache zum Bericht des Spielleiters:

Oliver Christof (Windheim):

Termin des Neujahrs-Opens in Windheim (28.12.2013) soll auf die Terminliste der Homepage gesetzt werden

Wolfgang Siegert (Stellv. Vorsitzender):

Es war bisherige Praxis nur die Termine des Schachbezirks aufzuführen. Er schlägt vor dies auf die Termine der Mitgliedsvereine auszudehnen, um die oberfränkischen Vereine zu unterstützen.

Die Mitgliederversammlung stimmt dem zu (32-Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Bericht des Referenten für Mitgliedererfassung Alvin Krämer:

Er legt der Versammlung eine aktuelle Mitgliederstatistik vor. (liegt dem Anhang bei)

Aussprache zum Bericht des Referenten für Mitgliedererfassung:

Hans Neuberg (Kronach):

Der bayerische Presse-Referent Theo Ritter erstellt eine Liste mit den Verantwortlichen der Vereine für die Pressearbeit. Er bittet die Vereine die email-Adressen dieser Personen dem Referenten für Mitgliederwesen zu melden.

Franz Geisensetter (Sonneberg):

Er bittet darum bei den Statistiken eine Spalte „Ü60“ bei den Mitgliedern einzufügen.

5. Bericht der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache

Im Berichtsheft zur Mitgliederversammlung 2013 haben die Mitglieder des erweiterten Vorstandes schriftliche Berichte abgegeben. Sie können dort nachgelesen werden. Hier wird wiedergegeben, was die Mitglieder des erweiterten Vorstands darüber hinaus berichtete n.

Bericht des Webmasters Alvin Krämer:

Alvin Krämer berichtet, dass er aus gesundheitlichen Gründen in letzter Zeit die Homepage leider nicht aktuell halten konnte. Dies wird sich jedoch wieder bessern.

Er bittet die Vereine ihm aktuelle Links zuzuschicken.

Aussprache zum Bericht des Webmasters:

Gerhard Kohles (Mitwitz):

Er informiert darüber, wie man im Liga-Manager seine eigenen Mitglieder einsehen kann.

<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de/Mitglieder/Bayern/Oberfranken/Verein>

Bericht des Beauftragten für Schulschach Wolfgang Siegert:

Er weist darauf hin, dass für die kommenden 5 Jahre die oberfränkischen Schulschachmeisterschaften in der Bärenhalle in Bindlach stattfinden werden. Ausrichter der Schulschachmeisterschaften wird also der TSV Bindlach sein. Siegert bedankt sich bei den Schachfreunden aus Bindlach, namentlich bei Klaus Mühlnickl, die zu den Schulschachmeisterschaften ein Konzept erarbeitet und schon viele Vorarbeiten geleistet haben.

Bericht des stellvertretenden Bezirksjugendleiters Tobias Pfadenhauer:

Er gibt bekannt, dass für den Jugendkader in der kommenden Saison 5 Termine vorgesehen sind, an einem dieser Termine wird der Talentsichtungslehrgang stattfinden.

6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Hans Richter (Seubelsdorf) und Gerhard Leicht (Höchstadt) berichten:

Die Kasse wurde am 03.05.2013 geprüft. Die Kasse ist übersichtlich geführt und chronologisch geordnet, die Kassenführung wurde für in Ordnung befunden.

Die beiden Kassenführer erläutern, dass beim Haushaltsansatz die Einnahmen immer öfter weniger hoch angesetzt werden als die Ausgaben, ein schon im Ansatz ausgeglichener Haushalt sei anzustreben.

Der 1. Vorsitzende Ingo Thorn berichtet hierzu, dass auch beim BSB so verfahren wird, dass die Einnahmen zunächst weniger hoch angesetzt werden als die Ausgaben.

7. Entlastung des Bezirkskassiers

Es erfolgt die Abstimmung über die Entlastung des Bezirkskassiers:

23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

8. Verabschiedung des Nachtragshaushaltes für 2013 und des Haushalts für 2014

Der Nachtragshaushalt für 2013 wird von der Versammlung einstimmig mit 23 Ja-Stimmen beschlossen.
(23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Der Haushalt für 2014 wird von der Versammlung einstimmig mit 23 Ja-Stimmen beschlossen.
(23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

9. Nachwahl der Beauftragten für Frauenschach

Der 1. Vorsitzende gibt bekannt, dass von Frau Bojana Hofmann eine schriftliche Erklärung zur Annahme des Amtes Beauftragte für Frauenschach vorliegt.

Die Abstimmung ergibt: Frau Bojana Hofmann wird mit 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zur Beauftragten für Frauenschach gewählt.

Der 1. Vorsitzende richtet der Versammlung aus, dass die Vereine Frauen und Mädchen bei Frau Hofmann melden sollen. Die Adresse hierzu: Bojana.Hofmann@web.de

10. Wahl der Delegierten für die Bundesversammlung des BSB und der BSJ

Als Delegierte für die Bundesversammlung werden folgende Schachfreunde vorgeschlagen:

Reiner Schulz (Höchstadt, Bezirksspielleiter)

Franz Geisensetter (Sonneberg)

Hans-Ulrich Herdin (Kronach)

Claus Kuhleemann (Memmelsdorf)

Ergebnis der Abstimmung: 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Als BSJ-Delegierte werden vorgeschlagen:

Jan Trinkwalter (Bezirksjugendleiter)

Claus Kuhleemann (Memmelsdorf)

Ergebnis der Abstimmung: 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Da die Anträge Einfluss aufeinander haben wird zur Behandlung die Reihenfolge Antrag 4, Antrag 1, Antrag 2, Antrag 3 festgelegt.

Antrag 4:

Antragsteller PTSV-SK Hof: „künftig Bußgelder statt Aufrutschregelung (Bretter frei lassen)“
Dieser Antrag wird abgelehnt (1 Ja-Stimme, 30 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen)

Antrag 1:

Antragsteller Bezirksjugendleiter: „Starre Brettfolge in den Jugendlichen“
Dieser Antrag wird mit 31 Ja-Stimmen angenommen (31 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen)

Antrag 2:

Antragsteller Referent für Öffentlichkeitsarbeit: „Finale der Bezirksoberliga zentral an einem Ort“
Dieser Antrag wird abgelehnt (0 Ja-Stimmen, 31 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

Antrag 3:

Antragsteller PTSV-SK Hof: „Änderung der Karenzzeit“
Dieser Antrag wird abgelehnt (5 Ja-Stimmen, 23 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen)

12. Ehrungen und Ehrenpreise

Der 1. Vorsitzende gibt die Preisträger bekannt:

Den Ludwig-Schirner-Ehrenpreis erhält der Schachfreund Roland Worschech (SK Kulmbach).
Dieser Preis würdigt sozusagen das Lebenswerk im Schach-Ehrenamt. Da der Preisträger nicht anwesend ist, wird der Preis zu einem passenden späteren Zeitpunkt übergeben.

Den Jugendpreis erhält der TSV Bindlach.

Der TSV Bindlach hat seit Jahrzehnten mit seiner Jugendarbeit in großem Maße zum Gelingen des Jugendspielbetriebs in Oberfranken beigetragen und immer wieder aus seiner Jugend spielstarke Schachspieler hervorgebracht.

Die goldene Ehrennadel des Schachbezirks erhält Bernd Roth (Tröstau):
Die Auszeichnung würdigt sein jahrzehntelanges Wirken als Kreisspielleiter.

Die goldene Ehrennadel des Schachbezirks erhält Dieter Jaschke (Kirchenlaibach):
Die Auszeichnung würdigt sein jahrzehntelanges Wirken als Kreisspielleiter.
Da Dieter Jaschke Mitglied des erweiterten Vorstandes ist, muss die Mitgliederversammlung dieser Ehrung zustimmen. Die Versammlung stimmt der Verleihung der goldenen Ehrennadel an Dieter Jaschke einstimmig zu (32 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).

13. Verschiedenes

Hans Richter (Seubelsdorf):

Der SV Seubelsdorf richtet die Deutsche Vereinsjugendmannschaftsmeisterschaft der U12 aus, er wird einen Antrag auf Zuschuss zu dieser Veranstaltung stellen.

Der 1. Vorsitzende Ingo Thorn stellt hierzu fest:

Auf der Sitzung des erweiterten Vorstands vom 05.04.2013 wurde hierzu bereits beschlossen:

Es folgt der Beschluss im Wortlaut des Protokolls dieser Sitzung:

„Dieses Turnier, vom 26.12.-30.12.2013, richtet der SV Seubelsdorf aus, Spielort ist Schloss Schney.
Die anwesenden Mitglieder der eVS beschließen einstimmig (12:0:0), dass dem SV Seubelsdorf das Spielmaterial des BVO für dieses Turnier unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird.“

Darüber hinaus erklärt der 1. Vorsitzende:

Ein solcher Antrag über eventuelle Zuschüsse des Schachbezirks an Vereine muss fristgerecht gestellt sein und darüber hinaus exakte und nachprüfbare Zahlen und Fakten über die Höhe der Unterdeckung aufweisen. Es kommt auch nur ein Zuschuss für die Unterdeckung oder für einen Anteil der Unterdeckung in Frage. Da die Anfrage von Hans Richter darüber hinaus haushaltsrechtlich wirksam wäre, kommt eine Beschlussfassung heute nicht in Frage.

Eine Meinungsbildung hierzu kann die Versammlung jedoch abgeben. Es wird die Versammlung gefragt, ob ein Zuschuss in Höhe bis zu 1000 € jedoch mit der Maßgabe, dass die eingesparten Materialkosten mit verrechnet werden, gewährt werden könnte. Die Versammlung bejaht dies mit 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Franz Geisensetter (Sonneberg):

Er erstellt eine Chronik des oberfränkischen Schachbezirks. Es liegt hierzu ein verspätet eingegangener Antrag vor.

Der 21. Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag wegen Haushaltswirksamkeit nicht behandelt werden kann. Es erfolgt eine Aussprache über das Anliegen von Franz Geisensetter.

Der Antrag soll 2014 erneut gestellt werden.

Hans Neuberg (Kronach):

Hinweis auf die Bayerische Schnellschachmannschaftsmeisterschaft (Oberliga) am 15.09.2013 In Kronach: Da Kronach bereits qualifiziert ist, steht der Ausrichterfreiplatz für einen oberfränkischen Verein zur Verfügung.

Klaus Mühlnickl (Bindlach):

Hinweis auf Bindlacher Jugend-Open am 29.06.2013

Alvin Krämer (Kulmbach):

Hinweis auf Schnellschachmannschaftsmeisterschaft am 22.0.,2013 in Kulmbach

Hinweis auf Turnierleiterlehrgang am 06. – 07.07.2013 in Kulmbach

Hinweis auf Übungsleiter-Verlängerungslehrgang am 06. – 07.07.2013 in Kulmbach

14. Einladung zur Mitgliederversammlung 2014, Schlusswort

Der 1. Vorsitzende lädt ein zur Mitgliederversammlung 2014 am 22. Juni 2014 in Weidhausen.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Anwesenden und schloss die Versammlung um 12.30 Uhr.

Kulmbach, den 06. Juli 2013

Wolfgang Siegert
Schriftführer

Ingo Thorn
Bezirksvorsitzender

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste des erweiterten Vorstands
2. Anwesenheitsliste der Mitgliedsvereine
3. Berichtsheft zur MV 2014
4. Einladung zur MV 2014
5. Finanzbericht 2013-2014
6. Anträge des PTS-SK Hof
7. Erklärung von Frau Bojana Hofmann
8. Antrag von Franz Geisensetter

ANTRAG 1

Antrag des 1.Vorsitzenden des Schachkreisverbandes Hof-Bayreuth-Kulmbach

Änderung der Turnierordnung

1. Artikel 7.5 wird wie folgt geändert

7.5 Brettfolge, Verstöße

Bei den Mannschaftsaufstellungen ist die Reihenfolge der gemeldeten Spieler als verbindlich angesehen. Umstellungen können nicht vorgenommen werden. Bei Verstößen gegen die Brettfolge wird die Partie des Spielers, der zu weit vorne eingesetzt wurde, als verloren gewertet. Außerdem werden alle Partien der Spieler an den darauf folgenden Brettern als verloren gewertet. Tritt eine Mannschaft mit weniger als 8 Spielern zu einem Mannschaftswettkampf an, so sind mit namentlicher Nennung eines spielberechtigten Spielers maximal die Hälfte der Bretter freizulassen. Nicht besetzte Bretter sind im Spielbericht deutlich zu kennzeichnen. Bei Vorliegen höhere Gewalt ist sinngemäß Artikel 7.11 anzuwenden. Für unbesetzte Bretter werden Strafen vom BSL nach der Regelung im Anhang B verhängt. Fehlen im Spielbericht Namen von noch spielberechtigten Spielern, so werden vom BSL die entsprechend unbesetzten Bretter von BSL durch die – lt. Mannschaftsmeldung – nächstmöglichen spielberechtigten Spieler im Spielbericht ergänzt.

2. Im Anhang B wird folgendes eingefügt:

4. Strafen für freigelassene (kampflose) Bretter

Für freigelassene, kampflose Bretter werden folgende Strafen verhängt, falls noch mindestens ein nachfolgendes Brett besetzt ist:

Brett 1: 100€

Brett 2: 85€

Brett 3: 70€

Brett 4: 55€

Brett 5: 40€

Brett 6: 25€

Brett 7: 10€

Die bisherigen Punkte 4 bis 6 werden zu 5 bis 7.

3. Begründung

Die bisherige Regelung nach der das Freilassen eines Bretts zum Verlust aller nachfolgenden Bretter führt, wird den Gegebenheiten des Spielbetriebs in den oberfränkischen Ligen offensichtlich nicht gerecht. In einem „normalen“ Winter und den Spielbeginn am Sonntag um 9 Uhr sind Verzögerungen bei der Anreise nicht auszuschließen. Eine erheblich frühere Anreise oder das bereithalten von Ersatzspielern ist in den meisten Vereinen nicht durchführbar.

Gleichzeitig werden durch das Überschreiten der Karenzzeit einzelner Spieler nicht nur diese bestraft, sondern vor allem der jeweilige Verein. Das unbesetzte Brett ist verloren und mehr als 1 Punkt kann der Gegner bei rechtzeitigem Erscheinen eines Spielers nicht holen. Also stellt sich auch die Frage, ob eine „Doppelbestrafung“ sportlich sinnvoll ist.

Die übrigen bereits begonnen Partien behalten mit dieser Regelung auch Ihren sportlichen Wert für die jeweiligen Spieler.

Um ein taktisches Freilassen von Brettern zu vermeiden, werden Bußgelder gestaffelt nach der Brettnummer verhängt. Sind keine acht Spieler verfügbar, so bleibt das Freilassen der hinteren Bretter wie bisher unbestraft.

ANTRAG 2

Schachclub Höchststadt von 1962 e.V.
1. Vors. Reiner Schulz
Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf
Telefon: 09135/6363
Mail: reiner.schulz@fen-net.de

An den Bezirksverband Oberfranken
Im Bayerischen Schachbund e.V.

z.Hd. Herrn Ingo Thorn

Markt 5
96450 Coburg

Höchststadt, den 25.04.2014

Antrag des 1.Vorsitzenden des Schachclub Höchststadt zur MV

Änderung der Turnierordnung – Artikel 11.2 wird wie folgt geändert

11. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

11.1 Zulassung

Die Blitz-Mannschaftsmeisterschaft kann von allen Vereinen mit beliebig vielen Mannschaften beschickt werden.

11.2 Spielmodus

Gespielt wird ein einrundiges Turnier mit starrer Brettfolge. Bis zu einer Teilnehmerzahl von 14 Mannschaften wird die Meisterschaft in Doppelrunde gespielt. Ab 15 Mannschaften wird nur eine Vollrunde gespielt. Dabei besteht jede Mannschaft aus vier Spielern. Die Zahl der Ersatzspieler ist beliebig, allerdings muss vor Beginn des Turniers eine feste Aufstellung abgegeben werden, die im Verlaufe des Turniers nicht mehr ergänzt werden kann. Sind von Vereinen mehrere Mannschaften am Start, so sind diese nach Möglichkeit bereits ab der ersten Runde und folgende zu paaren.

Begründung:

Somit ist gewährleistet, dass diese Meisterschaft, auch bei geringer Mannschafts-Beteiligung, sowohl für die angereisten Teilnehmer als auch für den Ausrichter eine gewisse Attraktivität behält.

ANTRAG 3

SG 1951 SONNEBERG

Abteilungsleiter Schach - Franz Geisensetter; Friedhofstraße 3a, 96515 Sonneberg
Tel. Nr.: 03675/805732 E-Mail:sg1951sonneberg@gmx.de

Antrag
an die Mitgliederversammlung 2014 des BVO

Liebe Schachfreunde,

wie Ihr wisst, sammle ich seit einigen Jahren Material zur Erstellung einer Chronik des Oberfränkischen Schachverbandes. Mittlerweile ist so viel Material zusammengekommen, dass ich mit der Erarbeitung dieser Chronik beginnen könnte. Das von Klaus Stephan auf seiner Homepage veröffentlichte Material ist nur ein kleiner Teil des Gesamtmaterials.

Es stellt sich nunmehr die Frage, in welcher Form die Veröffentlichung des Materials erfolgen soll. Eine Herausgabe in Buchform oder in Form einer Broschüre wäre wünschenswert, jedoch relativ teuer, so dass ich vor Erarbeitung der Chronik eine Umfrage starten möchte.

Welcher Verein bzw. Kreisverband hat Interesse an einer Chronik in Buchform und wieviel Exemplare würden die einzelnen Vereine benötigen bzw. erwerben.
Wenn man von Druckkosten in Höhe von ca. 3.500 € und etwa 70 Vereinen im BVO ausgeht, man den Buchpreis bei 10 bis 12 € ansetzen würde, dann müsste von den Vereinen die Abnahme von mindestens 5 Exemplaren/Verein garantiert werden.

Um eine ungefähre Übersicht zu erlangen, bitte ich die Vereinsvorstände eine Umfrage bei ihren Mitgliedern zu starten, wer an einer solchen Broschüre Interesse hat und mir dies an der Mitgliederversammlung des BVO mitzuteilen.

Für die Herausgabe der Chronik bieten sich 3 Alternativen an:

1. Herausgabe in Buchform mit garantierter Abnahme von mindesten 5 Exemplaren/Verein
2. Herausgabe in Form einer CD, wobei ich hier keine Kosten angeben kann.
3. Von Seiten der meisten Vereine besteht kein Interesse, so dass die Herausgabe der Chronik nicht machbar ist. Interessierte Vereine melden sich bei mir und gegen die Entrichtung eines kleinen Obolus gebe ich die herausgefundenen Details an diese Vereine weiter.

Ich stelle hiermit den Antrag an die Mitgliederversammlung 2014 über die weitere Verfahrensweise abzustimmen und sich für eine der 3 Varianten zu entscheiden.

Die Vereine, die nicht zur Mitgliederversammlung kommen können, bitte ich zu den o.g. Fragen schriftlich Stellung zu nehmen.

Franz Geisensetter
SG 1951 Sonneberg

**Terminübersicht BVO+BSB Turniere der Saison 2014/2015
(Termine sind vorläufig und können sich geringfügig ändern) Stand: April 2014**

29.05.2014	01.06.2014	WUNSIEDEL-Open
31.05.2014		Bayerische Blitz Einzelmeisterschaft
10.06.2014	18.06.2014	BVO 31. Oberfränkische offene Seniorenmeisterschaft in Bischofsgrün
19.06.2014	22.06.2014	GROSSENSEEBACH-Open
21.06.2014	29.06.2014	BSB 26. Bayerische offene Seniorenmeisterschaft in Bergen
21.06.2014		BVO Schnellschach MM in Weidhausen
22.06.2014		BVO Mitgliederversammlung in Weidhausen
28.06.2013		Bundesversammlung des Bayerischen Schachbundes in Altötting
05.07.2014	06.07.2014	BSB Mannschaftspokal 2014 - Achtelfinale und Viertelfinale
12.07.2014	13.07.2014	BVO Turnierleiterlehrgang
19.07.2014		BINDLACHER Jugend-Open im Bindlacher Sportheim
19.07.2014	20.07.2014	BSB Mannschaftspokal 2014 - Halbfinale und Finale
23.08.2014	29.08.2014	Bayerische Einzelmeisterschaft
20.09.2014		Bayerische Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft
28.09.2014		BVO Vorrunde Mannschaftspokal
03.10.2014		BVO Bamberger-Jugend-Open mit Jugend-Schnellschach
03.10.2014	05.10.2015	13. Offenes FORCHHEIMER Sparkassen-Open
11.10.2014		BSB Dähnepokal 201411.10.2014
19.10.2014		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 01
09.11.2014		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 02
16.11.2014		BVO 1. Runde Mannschaftspokal
23.11.2014		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 03
30.11.2014		BVO Endtermin 1. Runde Einzelpokal
06.12.2014		BVO Schulschachmeisterschaften in Bindlach
07.12.2014		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 04
03.01.2015	06.01.2015	BVO Oberfränkische Schachtage in Schney
06.01.2015		BVO Oberfränkische Blitz-Einzelmeisterschaft in Schney
11.01.2015		BVO Endtermin 2. Runde Einzelpokal
18.01.2015		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 05
01.02.2015		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 06
08.02.2015		BVO Ofr. Schnellschach Einzelmeisterschaft
22.02.2015		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 07
28.02.2015		Bayerische Schnellschach-Einzelmeisterschaft
01.03.2015		BVO 2. Runde Mannschaftspokal
07.03.2015		Bayerische Blitz Mannschaftsmeisterschaft
15.03.2015		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 08
22.03.2015		BVO 3. Runde Mannschaftspokal
12.04.2015		BVO+Bayerische Ligen 2014/2015 Runde 09
26.04.2015		BVO Endtermin 3. Runde/Endspiel Einzelpokal
01.05.2015		BSB Bodensee Cup 2015 (Möglicherweise, Termin nicht fix!)
02.05.2015		BVO Senioren Schnellschach im Kirchenlamitzer Open
09.05.2015		Bayerische Blitz Einzelmeisterschaft
14.05.2015	17.05.2015	WUNSIEDEL-Open
04.06.2015	07.06.2015	GROSSENSEEBACH-Open
14.06.2015		BVO Endspiel Mannschaftspokal
20.06.2015		BVO Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft
21.06.2015		BVO Mitgliederversammlung
04.07.2015	05.07.2015	BVO Turnierleiterlehrgang
11.07.2015		BSB Mannschaftspokal 2015 - Achtelfinale und Viertelfinale
25.07.2015		BSB Mannschaftspokal 2015 - Halbfinale und Finale
22.08.2015		Bayerische Einzelmeisterschaft 2015
19.09.2015		Bayerische Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft
03.10.2015		BVO BAMBERGER-Jugend-Open mit Jugend-Schnellschach

250 Teilnehmer beim 8. Wunsiedel Schachfestival am Start...



Mit Rekorden und Superlativen wartet das Internationale Schach-Festival in Wunsiedel auf: Die achte Auflage des großen Opens wird wohl erstmals mit über 250 Teilnehmern durchgeführt. Die Veranstalter – die Stadt Wunsiedel, die Familie Zier und Klaus Steffan – stecken in den Vorbereitungen für das am stärksten besetzte Turnier, das jemals in Oberfranken stattgefunden hat. Mehr als 35 Titelträger aus 17 Nationen werden um den Turniersieg und um stattliche Geldpreise spielen. Weit vor

dem Turnier, das vom **29.05. bis 01.06 2014** in der Fichtelgebirgshalle der Festspielstadt Wunsiedel über die Bretter geht, haben sich bereits 250 Teilnehmer (Stand: 27. April) angemeldet. Mehr geht nicht. Das Turnier ist bereits 6 Wochen vor Turnierstart restlos ausgebucht. Wie in den Vorjahren, als sich das Festival um Christi Himmelfahrt schnell zu einem Fixpunkt für viele Denksportler aus nah und fern entwickelt hat, gibt es in Wunsiedel zwei parallel laufende Wettbewerbe zur Auswahl: das Meister- und das Amateurtturnier. Alle Teilnehmer mit einer Deutschen Wertungszahl (DWZ) von 1800 aufwärts können sich mit den Großmeistern, Internationalen Meistern und Fide-Meistern in einem Turnier der Extraklasse messen. Ungefähr ein Viertel der Teilnehmer im Meisterturnier trägt einen internationalen Titel.

Startrangliste – Auszug

Nr.		Name	FED	EloI	EloN	Typ	Verein/Ort
1	GM	Nisipeanu Liviu-Dieter	ROU	2686	2663		OSG Baden-Baden
2	GM	Romanov Evgeny	RUS	2642	2656		Sportfreunde Katernberg
3	GM	Delchev Aleksander	BUL	2638	2613		SV Deggendorf
4	GM	Sumets Andrey	UKR	2633	2619		SF Lilienthal
5	GM	Vovk Andrey	UKR	2610	0		
6	GM	Kunin Vitaly	GER	2554	2568		Freibauer Mörlenbach-Birkenau
7	GM	Van Den Doel Erik	NED	2553	2517		Schachgemeinschaft Porz
8	GM	Miezis Normunds	LAT	2551	0		
9	GM	Halkias Stelios	GRE	2530	0		Peristeri Athens Chess Club
10	GM	Levin Felix	GER	2485	2448		Schachverein Mülheim-Nord
11	GM	Maiwald Jens-Uwe	GER	2474	2480		USV TU Dresden
12	IM	Plat Vojtech	CZE	2456	2449		Erfurter Schachklub
13	IM	Wegerle Jörg	GER	2425	2423		SG Solingen
14	IM	Cech Pavel	CZE	2419	2418		TSV Bindlach Aktionär
15	FM	Baldauf Marco	GER	2407	2379		SG Pang-Rosenheim
16	FM	Rambaldi Francesco	ITA	2405	0	U18	Echiquier Grenoblois
17	IM	Grimberg Boris	GER	2390	2301		SAbt TSV Haunstetten
18	FM	Seyb Alexander	GER	2383	2373		SC Forchheim
19		Lampert Jonas	GER	2367	2365	U18	Hamburger SK
20	IM	Schmidt Raul	ROU	2356	0		Schachclub 1947 Beilngries
21	IM	Troyke Christian	GER	2332	2308		Erfurter Schachklub
22	IM	Köpke Christian	GER	2331	2281		SC Garching
23	FM	Stips Felix	ITA	2312	2309		TSV Bindlach Aktionär
24		Hilverda Alexander	GER	2302	2232		SC Erlangen 48/88
25		Schubert Christian Dr.	GER	2287	0		UNAM Morelia - Mexico

www.wunsiedel-schachfestival.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: SCHACHBEZIRK OBERFRANKEN

ZUSAMMENSTELLUNG / LAYOUT : KLAUS STEFFAN (STEFFANKLAUS@GMX.DE)

DRUCK / VERSAND: REINER SCHULZ

AUFLAGE: 100

REDAKTIONSSCHLUSS: 03.05.2014

FOTOQUELLEN: KLAUS STEFFAN , ALVIN KRÄMER, KLAUS WIEMANN

MV-Hefte 2004 – 2014 - druckbare Qualität in PDF-Dateiformat unter:
www.steffans-schachseiten.de

STEFFANS-SCHACHSEITEN.DE
15 JAHRE UNABHÄNGIGES SCHACHPORTAL AUS FRANKEN
Sonntag, 27. April 2014

Home Fotos Download Links Artikel News Impressum / Kontakt

SCHNEY-SEITEN KV HOF BVO BSB BJS DSB DSJ ECU FIDE CHESSBASE SCHACHCOM SCHACHTICKER TSV TSV-ARCHIV ESK

Folgen Sie uns...

KlausSteffan auf twitter.com
 RSS-Feed für KlausSteffan Tweets

DSB-News aktuell

Ber(o)lin(a) gegen Marc Lang
DBMM 2015 in Garching bei München
Ein Wiedersehen mit der Heimat
Daniel Mararar verdient Bremer Meister 2014
Viktor Laznicka gewinnt das Neckar-Open
40. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Blitzschach in Bielefeld
Amateur-WM in Singapur
Interview mit Iija Schneider
Ulrich Krause Landesmeister von Schleswig-Holstein
Lasker-Schachtreff mit Dagobert Kohlmeier

8. INTERNATIONALES WUNSIEDEL-SCHACHFESTIVAL
29.06. - 01.06.14
Nur noch 31 Tage

Steffans Termine (Autovorschau)

01.05.14	Postbauer-Open (JT)	URL
03.05.14	Kirchenlamitz-Open	URL
03.05.14	Zellingen-Open (JT)	URL
08.05.14	Deutsche Schulschach	URL
09.05.14	Bodenseecup 2014	URL
10.05.14	100 J. SW Nürnberg	URL
10.05.14	Schulschachpatent OFR	URL
17.05.14	Vogtareuth-Open (JT)	URL
18.05.14	Oberfränkische Blitz-MM	URL
23.05.14	Liechtenstein-Open	URL
24.05.14	Deutsche Blitz-MM	URL
24.05.14	Trappstadt-Open (JT)	URL
29.05.14	Bargteheide-Open	URL
29.05.14	8. Wunsiedel-Open	URL
29.05.14	Garching-Open (JT)	URL
31.05.14	Bayerische Blitz-EM	URL
06.06.14	UFR-Schachfestival	URL
19.06.14	Seebach-Open	URL

Oberfränkische Blitzmannschaftsmeisterschaft auf Schloß Schney am 18. Mai 2014

Am Sonntag den 18. Mai 2014 findet auf Schloß Schney die Oberfränkische Blitzmannschaftsmeisterschaft statt. Diese Meisterschaft ist offen für alle 68 oberfränkischen Vereine. Gespielt wird in 4er Teams. Voranmeldungen sind erwünscht bis 15.05.2014 an Bezirksspielleiter Reiner Schütz. [Mail](#)
Hier geht es [zur Ausschreibung](#) mit allen restlichen Informationen.

DSB » Talentsichtung DSB

27.04.2014 - 11:23 von Klaus Steffan
 Eintrag editieren Eintrag löschen

Liebe Freunde,

das Teilnehmerfeld zur diesjährigen TASI ist schon drei Wochen vor dem Start beeindruckend.

In der Altersstufe U8 möchte sich der Berliner Bao Anh Bui vom Treptower SV für die JEM oder JWM empfehlen. Er ist Ranglistenester U8 in Deutschland.

In der Altersstufe U9 möchte sich der Gelnhäuser Richard Bethke für die JEM oder JWM empfehlen. Er ist Ranglistenester U9 in Deutschland.

In der U10 sind die besten drei mit dabei. Vincent Keymer (Foto), Frederik Svane und Marco Dobrikov gehören zur Gruppe JG 2004. Alle drei lassen Großes für die Zukunft erwarten. So ist Vincent Welttranglistenweiter in der U10! Vielleicht kommt ja noch Moritz Weißhäutl oder Momchil Kosev hinzu?

Um noch eins drauf zu setzen, werden Max Mätzkow, Jan Okke Rockmann (Foto) und Kevin Tong alle U12, die „Youngster“ auf Herz und Nieren prüfen.

Paula Wiesner und Fiona Sieber (Foto) nehmen als Kaderspielerinnen in Güntersberge teil. Im Trainerstamm sind hochkarätige Namen gelistet. David Lobzhanidze übernimmt die Kadergruppe. Ich trainiere die Spitzengruppe. Bernd Laubsch und Jens Kahlenberg aus Niedersachsen sind schon lange im Geschäft. Raiko Siebarth, Klaus Peter Krug und Daniel Wanzeck aus Thüringen sind als Landestrainer oder Schachschulbetreiber erste Wahl.

Michael Zeuner hat die Organisation sehr gut im Griff. Uns erwartet eine super Veranstaltung

Mitglieder

Abmelden
Benutzer
Profil
PN-Center
Administration

Facebook

BILDERPORTAL KLAUS STEFFAN

powered by

Mein Cannel...

STEFFANS-SCHACHSEITEN

FUNKTIONÄRS-ADRESSENSPIEGEL

STAND 02.05.2014

FUNKTION	NAME	PLZ	ORT	STR	TEL1	TEL2	FAX	EMAIL
Bezirk Oberfranken								
Bezirksvorsitzender	Thorn, Ingo	96450	Coburg	Markt 5	09561 509068			1.vorstand@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksvorsitzender	Siebert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			familie-siebert@gmx.net
Bezirksspielleiter	Schulz, Reiner	91085	Weisendorf	Egerlandstr. 5	09135 6363	0173 7774208	09135 6750	bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksspielleiter	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485			mitglieder@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirksskassier	Jahnke, Eugen	95448	Eckersdorf	Tulpenstr. 11	0921 39242			bezirksskassier@schachbezirk-oberfranken.de
Schriftführer	Siebert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			familie-siebert@gmx.net
Bezirksjugendleiter	Trinkwalter, Jan	96328	Küps	Nelkenweg 12		0152 23156034		1jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksjugendleiter	Pfadenhauer, Tobias	96328	Küps	Frankenstr.21	09264 6246			2jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Fischer, Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422		09285 913339	presse@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Mitgliedererfassung	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 6919188	mitglieder@schachbezirk-oberfranken.de
Wertungsbeauftragter	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstraße 14	09562 5267			DWZ-CNLK@gmx.de
Webmaster	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 6919188	sk-kulmbach@onlinehome.de
Beauftragter für Schulschach	Siebert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09572 790272		09572 790274	verwaltung@hauptschule.burgkunstadt.de
Beauftragter für Frauenschach	Hofmann, Bojana	96274	Itzgrund/Gleußen	Sonnenstr. 30	09533 921592			bojana.hofmann@web.de
Beauftragter für Seniorenschach	Jaschke, Dieter	95445	Bayreuth	Amfortasweg 3b	0921 32654			dieter-jaschke@gmx.de
Vorsitzender Rechtsausschuss	Prof. Dr. Pfister, Bernhard	95445	Bayreuth	Richthofenhöhe 23	0921 35412			bernhard.pfister@uni-bayreuth.de
<u>KV Bamberg</u>								
1.Vorsitzender und 1. Spielleiter	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661	0172 8118143		claus.kuhlemann@t-online.de
stellv. KSL + Beisitzer	Hornung, Wolfgang	96117	Memmelsdorf	Gundelsheimer Str. 32		0171 6807434		whornung@t-online.de
Jugendleiter + Beisitzer	Kastner, Christoph	96117	Memmelsdorf	Mühlweg 17		0160 96410973		kastner.christoph@web.de
DWZ-Referent	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661			claus.kuhlemann@t-online.de
<u>KV Hof-Bayreuth-Kulmbach</u>								
1.Vorsitzender	Dohlus,Alexander	95352	Marktkeugast	Jahnstraße 10	09255 8078584			vorsitzender@schachkreis-hof.de
stellv. Vorsitzender + Pressesprecher	Fischer,Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422			presse@schachkreis-hof.de
Spielleiter	Fuchs,Mirko	95505	Immenreuth	Sudetenstr. 19	09642 703988	0151 16606572		spielleiter@schachkreis-hof.de
Jugendleiter	Herrmann, Michael	95463	Bindlach	Dahlienweg 4	09208 9892			jugendleiter@schachkreis-hof.de
DWZ-Referent	Hertel,Ulrich	95111	Rehau	August-Beck-Str. 23	09283 2877			dwz@schachkreis-hof.de
<u>KV Marktredwitz</u>								
1. Vorsitzender und 1. Spielleiter	Groschwitz, Gerhard	95632	Wunsiedel	Hornschuchstr. 47	09232 8318			vorsitzender@sf-fichtelgebirge.de
stellv. Kreisspielleiter	Roth, Bernd	95709	Tröstau	Grötschenreuther Str.4	09232 2927			schachkreis-mak@tele2.de
Jugendleiter	Feigel, Tobias	95180	Berg	Rothleitener Weg 21	09293 27395300	0177 7953239		info@tobias-feigel.de
DWZ-Referent	Küspert, Helmut	90478	Nürnberg	Scharrerstr. 40	0911 473340	09238 990625		HelmutKuespert@aol.com
<u>KV Coburg/Neustadt und KV Lichtenfels/Kronach</u>								
1.Vorsitzender	Carl, Tom	96279	Weidhausen	Fliederweg 6	09562 501041	0170 4809341	01212 513617851	tom.carl@sk-weidhausen1989.de
stellv. Vorsitzender	Geisensetter, Franz	96515	Sonneberg	Friedhofstr. 3a	03675 805732			SG1951Sonneberg@gmx.de
Spielleiter	Schloßer, Ronny	96515	Sonneberg	Ziegenrückweg 31	03675 806294	0160 96462844		kreisspielleiter@arcor.de
Jugendleiter	Neuberg, Hans-G.	96317	Kronach	Seelabach 63	09261 61626 (ABI)	0178 1341957		KJL_CNLK@gmx.de
DWZ-Referent	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstr. 14	09562 5267			DWZ-CNLK@gmx.de